

Dietmar Deibebe,
Dr. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1

D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.com

Für Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit** ist **keine Zeit**.
„45 ... Was **ihr** für einen dieser Geringsten nicht **getan** habt, das habt **ihr** auch **mir nicht getan**.“ (Mt 25,45)

Auch **Hilferuf** an alle Christen für **Papst Franziskus**.

Vorbild für die Nachfolge Christi !?

„Jesus antwortete ihm: Wenn du vollkommen sein willst, geh, verkauf deinen Besitz und gib ihn den Armen; und du wirst einen Schatz im Himmel haben; und komm, folge mir nach!“ (Mt 19,21; Gilt auch für die heutigen Geweihten.)
„Von den falschen Propheten“ (Mt 7,16: „An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen.“)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibebe, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

(1.Könige 3,5-14;
Markus 1,14-15)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirkun zu seiner Zeit: (© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“

„Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ (von Anselm Grün)

Unbarmherziges

Täter-Netzwerk

von sehr vielen

Verantwortlichen des Staates

(von den 3 unabhängigen Gewalten)

und der **Katholischen Kirche** in Deutschland seit Jahrzehnten.

Leid, Not und die **Interessen der Opfer** waren und sind **zweitrangig**.

» offener Brief « **Aufruf zur Umkehr**

Hilferuf - Über 27½ Jahre **Mobbing**.

(= Zeugnis)

Vatican

Papst Franziskus (persönlich)

I - 00 120 Citta del Vaticano

26. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015 (in Ergänzung unserer

Petitionen vom 09.12.2012, 08.06.2013, 17.07.2013, Schreiben vom 25.02.2013 „Traumerlebnis“, 20.11.2013, 21.08.2014, 24.07.2015, 06.12.2015, usw.; siehe **Forderungen** auf Seiten 1 & 8 & 14) (siehe Codex des kanonischen Rechtes, 1983, Can. 212 - § 1 bis § 3)

Am 24.09.2011 sagte Papst Benedikt XVI. in Freiburg (Deutschland):

„Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“
„Tätige Liebe heilt alle Wunden, bloße Worte mehrnen nur den Schmerz.“ (Adolph Kolping)

Sehr geehrter Heiliger Vater,

danke für Ihre stete Hervorhebung der Bedeutung der Übereinstimmung von **WORT** & **TAT** im Leben des **einzelnen** Menschen.

„Angesichts dieser Tatsachen ist wirklich von einer **Erosion** des katholischen Glaubens in Deutschland zu sprechen. Was können wir dagegen tun? Zunächst einmal gilt es, die **lähmende Resignation** zu überwinden.“
(*¹ Papst Franziskus im Vatikan an die anwesenden Bischöfe der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am 20.11.15, Quelle: <https://w2.vatican.va>)

Leider haben wir **keine Antwort** zu unseren Schreiben vom 26.05.2014 und nachfolgenden (jeweils „Petition & Antrag“) an Sie erhalten. Bitte teilen Sie uns den **Bearbeitungsstand** mit. Aus **aktueller Anlass** ergänzen wir unsere bisherigen Schreiben wie folgt.

Wem nützt dies !?

27. Antrag: **Exkommunizierung** Bischof Feige

26. Antrag: **Auflösung** DBK usw.

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach **dagegen verstoßen**. (Mt. 5, 23-24)

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: (<https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html>)

Bitte seid Teil der Lösung

„Der Glaube ist eine Frage der **Begegnung**, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern das **Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“

nicht unsere

Grundgesetz Art. 20 (4): „Recht zum Widerstand“

Der **STAAT** hält sich auch bei Straftaten raus.

Unteran-

Zeugnis

Unteran-

Siehe Ausschnitt aus der „87. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008“ mit Datum vom

10.01.2025 an das **Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)**:

Aufruf zur Umkehr. Bis heute **unbeantwortet** von **Verantwortlichen** einer **Kirche des Dialoges**.

(= Zeugnis)

„Man muss Partei ergreifen.
Neutralität hilft dem **Unterdrückten**, **niemals** dem **Opfer**,
Stillschweigen bestärkt den **Peiniger**, **niemals** den **Gepeinigten**.“
© Dietmar Deibe

„Die Frage nach dem wichtigsten Gebot“ Matthäus 22:36-40: „Meister, welches Gebot im Gesetz ist das wichtigste?“ Er antwortete ihm: „Du sollst den Herrn, **deinen Gott**, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit **deinem ganzen Denken**. „Das ist das wichtigste und erste Gebot.“ „Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst **deinen Nächsten** lieben wie **dich selbst**.“ „An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten.“

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

„Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ (24.12.2022 Papst Franziskus; www.vaticannews.va/de)

Wieder und wieder scheinheilige WORTE von Bischof Feige.

Dieses gelebte Zeugnis = „kirchenfeindliches“ Verhalten.

„Ohne Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.“

„Nun muss die Umpolung“

Bischöfe der Schande !?

Welt: Eigensüchtiger Missbrauch der Mächtigen!
Statt: Unehr weiter Jahr für Jahr Diskriminierung.

Nuntius Périsset wertete 2009 das bekannte Unrecht als „das Böse“.

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen begangen hat und in Folge der Adventszeit 2024 tatsächlich umgekehrt ist?

27.03.2003 Landgericht Dessau in 2. Instanz: „Alle Mitglieder der Familie Deibe wurden mit **peinlich unsinnigen** Disziplinarmaßnahmen und halbwilden Kündigungen **systematisch** vertrieben.“

Erneut hat Bischof Feige bis zum 01.01.2025 ein Jahr lang gelogen.

Zorn: Bitte sein Sie endlich ehrlich mit sich selbst!!!
Neid: Bekämpfen Sie nicht mich (mit beständiger Niedertracht), sondern Ihre Veranlagungen zu:
Wollust: Angst
Hochmut: Lüge
Völlerei: Faulheit
Habgier: Perversion des eigenen behaupteten Anspruches

Der Täter zur Rechtfertigung ist nicht erkennbar.
(= Unteran-Zeugnis)

Der Wille der Täter zur Rechtfertigung ist nicht erkennbar.
(= Unteran-Zeugnis)

Ich sage als Bürger und Christ allen Verantwortlichen, welche sich in ihrer dienenden Verantwortung in KIRCHE & STATT nach dem Subsidiaritätsprinzip, als Lumpen erwiesen haben, insbesondere dem zynischen Diskriminierungs-Täter Bischof Feige: Lump, DU bist gekündigt!

Ich versuche u.a. dem **Bischof** für das Bistum Magdeburg, **Altbischof** Nowak und **Bischof** Feige, seit über 27 Jahren zu helfen. Derart wirke ich seit meiner frühesten Kindheit, ohne zu wissen warum. Heute weiß ich, dass mir das Helfen gut getan hat und bis heute ist es so. Ich bin nicht der Feind des Bischofs.

Der Bischof ist sein Feind. Er wird dies durch die Ermittlung wird dies durch die persönliche Sicht.

Die von mir erlebte **abschreckliche** Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Miltenschen. (= Missbrauch)

PS: Dies ist unsere persönliche Sicht.

Hilfe ! - 1 / 1 - Schreiben vom 10.01.2025 an das BOM
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Der STAA
hält sich
auch bei
Straftaten
raus.

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „25. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 26.11.2024 an **Papst Franziskus** - **Aufruf zur Umkehr** - bis heute **unbeantwortet**:

(= Zeugnis)

„Ich habe immer daran geglaubt, daß das Gegen teil von Liebe nicht **Haß** ist, sondern **Gleichgültigkeit**.
Das Gegen teil von Glaube ist nicht **Überheblichkeit**, sondern **Gleichgültigkeit**.
Das Gegen teil von Hoffnung ist nicht **Verzweiflung**, es ist **Gleichgültigkeit**.
Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses, es ist das Ende eines Prozesses.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

„Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: (<https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html>)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das **Zeugnis unseres Lebens wirksam sein**.“

Grundgesetz Art. 20 (4): Recht zum Widerstand

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte sei Teil der Lösung

In einer Kirche, die auf einem Einzelnen beruht und jeweils den Einzelnen zum Inhalt hat. (s. Philipp 2,3-4)

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage:

Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten?

Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betragen, • verleumden, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

oder

Auf das Opfer zugehen und

- die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie
- das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Die Täter kassieren schamlos mit wohlliegenden Worten ihr Fehlverhalten.

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ <https://www.bibleover.com/LUT/EU/Lukas15%2C11-32>)

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.) welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!

Hilfe !

Median U.S.W.
CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund
Justiz in Deutschland
Regierung von Sachsen-Anhalt
Bundesregierung

Pfarrer, Mithristen, Kirchenvorstand usw.
In meiner katholischen Gemeinde
Pfarrer und Bistumsleitung von Bistum Magdeburg (ehemaliger Alt-Bischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der ausländischen Bistümer

Vatikan

Verantwortung ohne Beurteilung des Subsidiaritätsprinzips

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus) „Ist ein Missbrauch der Verantwortung Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?“

Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

Hilfe ! - 1 / 13 - 2 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. törichtes Verhalten als „normal“ gilt, ist es schwer, als **dumm** zu gelten, weil die Konkurrenz leider der Gerechtigkeit nicht tut und seinem Bruder nicht hilft, nicht aus Gott. (Das Gleichnis der Kümmernde Getzen“ 13, 1-10)

Die von mir erlebte **abschreckliche** Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Miltenschen. (= Missbrauch)

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte sei Teil der Lösung

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage:

Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten?

Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betragen, • verleumden, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

oder

Auf das Opfer zugehen und

- die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie
- das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Die Täter kassieren schamlos mit wohlliegenden Worten ihr Fehlverhalten.

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ <https://www.bibleover.com/LUT/EU/Lukas15%2C11-32>)

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.) welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!

Hilfe !

Median U.S.W.
CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund
Justiz in Deutschland
Regierung von Sachsen-Anhalt
Bundesregierung

Pfarrer, Mithristen, Kirchenvorstand usw.
In meiner katholischen Gemeinde
Pfarrer und Bistumsleitung von Bistum Magdeburg (ehemaliger Alt-Bischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der ausländischen Bistümer

Vatikan

Verantwortung ohne Beurteilung des Subsidiaritätsprinzips

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus) „Ist ein Missbrauch der Verantwortung Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?“

Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

Hilfe ! - 1 / 13 - 2 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. törichtes Verhalten als „normal“ gilt, ist es schwer, als **dumm** zu gelten, weil die Konkurrenz leider der Gerechtigkeit nicht tut und seinem Bruder nicht hilft, nicht aus Gott. (Das Gleichnis der Kümmernde Getzen“ 13, 1-10)

Die von mir erlebte **abschreckliche** Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Miltenschen. (= Missbrauch)

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte sei Teil der Lösung

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage:

Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten?

Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betragen, • verleumden, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

oder

Auf das Opfer zugehen und

- die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie
- das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Die Täter kassieren schamlos mit wohlliegenden Worten ihr Fehlverhalten.

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ <https://www.bibleover.com/LUT/EU/Lukas15%2C11-32>)

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.) welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!

Hilfe !

Median U.S.W.
CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund
Justiz in Deutschland
Regierung von Sachsen-Anhalt
Bundesregierung

Pfarrer, Mithristen, Kirchenvorstand usw.
In meiner katholischen Gemeinde
Pfarrer und Bistumsleitung von Bistum Magdeburg (ehemaliger Alt-Bischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der ausländischen Bistümer

Vatikan

Verantwortung ohne Beurteilung des Subsidiaritätsprinzips

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus) „Ist ein Missbrauch der Verantwortung Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?“

Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

Hilfe ! - 1 / 13 - 2 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. törichtes Verhalten als „normal“ gilt, ist es schwer, als **dumm** zu gelten, weil die Konkurrenz leider der Gerechtigkeit nicht tut und seinem Bruder nicht hilft, nicht aus Gott. (Das Gleichnis der Kümmernde Getzen“ 13, 1-10)

Die von mir erlebte **abschreckliche** Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Miltenschen. (= Missbrauch)

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte sei Teil der Lösung

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage:

Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten?

Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betragen, • verleumden, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

oder

Auf das Opfer zugehen und

- die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie
- das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Die Täter kassieren schamlos mit wohlliegenden Worten ihr Fehlverhalten.

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ <https://www.bibleover.com/LUT/EU/Lukas15%2C11-32>)

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.) welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!

Hilfe !

Median U.S.W.
CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund
Justiz in Deutschland
Regierung von Sachsen-Anhalt
Bundesregierung

Pfarrer, Mithristen, Kirchenvorstand usw.
In meiner katholischen Gemeinde
Pfarrer und Bistumsleitung von Bistum Magdeburg (ehemaliger Alt-Bischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der ausländischen Bistümer

Vatikan

Verantwortung ohne Beurteilung des Subsidiaritätsprinzips

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus) „Ist ein Missbrauch der Verantwortung Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?“

Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

Hilfe ! - 1 / 13 - 2 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. törichtes Verhalten als „normal“ gilt, ist es schwer, als **dumm** zu gelten, weil die Konkurrenz leider der Gerechtigkeit nicht tut und seinem Bruder nicht hilft, nicht aus Gott. (Das Gleichnis der Kümmernde Getzen“ 13, 1-10)

Die von mir erlebte **abschreckliche** Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Miltenschen. (= Missbrauch)

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte sei Teil der Lösung

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage:

Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten?

Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betragen, • verleumden, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

oder

Auf das Opfer zugehen und

- die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie
- das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Die Täter kassieren schamlos mit wohlliegenden Worten ihr Fehlverhalten.

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ <https://www.bibleover.com/LUT/EU/Lukas15%2C11-32>)

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.) welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!

Hilfe !

Median U.S.W.
CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund
Justiz in Deutschland
Regierung von Sachsen-Anhalt
Bundesregierung

Pfarrer, Mithristen, Kirchenvorstand usw.
In meiner katholischen Gemeinde
Pfarrer und Bistumsleitung von Bistum Magdeburg (ehemaliger Alt-Bischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der ausländischen Bistümer

Vatikan

Verantwortung ohne Beurteilung des Subsidiaritätsprinzips

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus) „Ist ein Missbrauch der Verantwortung Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?“

Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

Hilfe ! - 1 / 13 - 2 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. törichtes Verhalten als „normal“ gilt, ist es schwer, als **dumm** zu gelten, weil die Konkurrenz leider der Gerechtigkeit nicht tut und seinem Bruder nicht hilft, nicht aus Gott. (Das Gleichnis der Kümmernde Getzen“ 13, 1-10)

Die von mir erlebte **abschreckliche** Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Miltenschen. (= Missbrauch)

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte sei Teil der Lösung

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage:

Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten?

Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betragen, • verleumden, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

oder

Auf das Opfer zugehen und

- die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie
- das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Die Täter kassieren schamlos mit wohlliegenden Worten ihr Fehlverhalten.

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ <https://www.bibleover.com/LUT/EU/Lukas15%2C11-32>)

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.) welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!

Hilfe !

Median U.S.W.
CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund
Justiz in Deutschland
Regierung von Sachsen-Anhalt
Bundesregierung

Pfarrer, Mithristen, Kirchenvorstand usw.
In meiner katholischen Gemeinde
Pfarrer und Bistumsleitung von Bistum Magdeburg (ehemaliger Alt-Bischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der ausländischen Bistümer

Vatikan

Verantwortung ohne Beurteilung des Subsidiaritätsprinzips

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus) „Ist ein Missbrauch der Verantwortung Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?“

Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

Hilfe ! - 1 / 13 - 2 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. törichtes Verhalten als „normal“ gilt, ist es schwer, als **dumm** zu gelten, weil die Konkurrenz leider der Gerechtigkeit nicht tut und seinem Bruder nicht hilft, nicht aus Gott. (Das Gleichnis der Kümmernde Getzen“ 13, 1-10)

Die von mir erlebte **abschreckliche** Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Miltenschen. (= Missbrauch)

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte sei Teil der Lösung

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage:

Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten?

Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betragen, • verleumden, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

oder

Auf das Opfer zugehen und

- die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie
- das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Die Täter kassieren schamlos mit wohlliegenden Worten ihr Fehlverhalten.

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ <https://www.bibleover.com/LUT/EU/Lukas15%2C11-32>)

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.) welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!

Hilfe !

Median U.S.W.
CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund
Justiz in Deutschland
Regierung von Sachsen-Anhalt
Bundesregierung

Pfarrer, Mithristen, Kirchenvorstand usw.
In meiner katholischen Gemeinde
Pfarrer und Bistumsleitung von Bistum Magdeburg (ehemaliger Alt-Bischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der ausländischen Bistümer

Vatikan

Verantwortung ohne Beurteilung des Subsidiaritätsprinzips

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus) „Ist ein Missbrauch der Verantwortung Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?“

Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

Hilfe ! - 1 / 13 - 2 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. törichtes Verhalten als „normal“ gilt, ist es schwer, als **dumm** zu gelten, weil die Konkurrenz leider der Gerechtigkeit nicht tut und seinem Bruder nicht hilft, nicht aus Gott. (Das Gleichnis der Kümmernde Getzen“ 13, 1-10)

Die von mir erlebte **abschreckliche** Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Miltenschen. (= Missbrauch)

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte sei Teil der Lösung

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage:

Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten?

Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betragen, • verleumden, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

oder

Auf das Opfer zugehen und

- die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie
- das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Die Täter kassieren schamlos mit wohlliegenden Worten ihr Fehlverhalten.

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ <https://www.bibleover.com/LUT/EU/Lukas15%2C11-32>)

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.) welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!

Hilfe !

Median U.S.W.
CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund
Justiz in Deutschland
Regierung von Sachsen-Anhalt
Bundesregierung

Pfarrer, Mithristen, Kirchenvorstand usw.
In meiner katholischen Gemeinde
Pfarrer und Bistumsleitung von Bistum Magdeburg (ehemaliger Alt-Bischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der ausländischen Bistümer

Vatikan

Verantwortung ohne Beurteilung des Subsidiaritätsprinzips

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus) „Ist ein Missbrauch der Verantwortung Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?“

Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

Hilfe ! - 1 / 13 - 2 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. törichtes Verhalten als „normal“ gilt, ist es schwer, als **dumm** zu gelten, weil die Konkurrenz leider der Gerechtigkeit nicht tut und seinem Bruder nicht hilft, nicht aus Gott. (Das Gleichnis der Kümmernde Getzen“ 13, 1-10)

Die von mir erlebte **abschreckliche** Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Miltenschen. (= Missbrauch)

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte sei Teil der Lösung

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage:

Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten?

Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betragen, • verleumden, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

oder

Auf das Opfer zugehen und

- die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie
- das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Die Täter kassieren schamlos mit wohlliegenden Worten ihr Fehlverhalten.

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ <https://www.bibleover.com/LUT/EU/Lukas15%2C11-32>)

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.) welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!

Hilfe !

Median U.S.W.
CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund
Justiz in Deutschland
Regierung von Sachsen-Anhalt
Bundesregierung

Pfarrer, Mithristen, Kirchenvorstand usw.
In meiner katholischen Gemeinde
Pfarrer und Bistumsleitung von Bistum Magdeburg (ehemaliger Alt-Bischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der ausländischen Bistümer

Vatikan

Verantwortung ohne Beurteilung des Subsidiaritätsprinzips

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus) „Ist ein Missbrauch der Verantwortung Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?“

Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

Hilfe ! - 1 / 13 - 2 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. törichtes Verhalten als „normal“ gilt, ist es schwer, als **dumm** zu gelten, weil die Konkurrenz leider der Gerechtigkeit nicht tut und seinem Bruder nicht hilft, nicht aus Gott. (Das Gleichnis der Kümmernde Getzen“ 13, 1-10)

Die von mir erlebte **abschreckliche** Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche ist die Diskriminierung von Miltenschen. (= Missbrauch)

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Bitte sei Teil der Lösung

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage:

Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten?

Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betragen, • verleumden, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

oder

Auf das Opfer zugehen und

- die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie
- das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Die Täter kassieren schamlos mit wohlliegenden Worten ihr Fehlverhalten.

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ <https://www.bibleover.com/LUT/EU/Lukas15%2C11-32>)

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.) welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!

Hilfe !

Median U.S.W.
CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund
Justiz in Deutschland
Regierung von Sachsen-Anhalt
Bundesregierung

Pfarrer, Mithristen, Kirchenvorstand usw.
In meiner katholischen Gemeinde
Pfarrer und Bistumsleitung von Bistum Magdeburg (ehemaliger Alt-Bischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der ausländischen Bistümer

Vatikan

Verantwortung ohne Beurteilung des Subsidiaritätsprinzips

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus) „Ist ein Missbrauch der Verantwortung Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?“

Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

Hilfe ! - 1 / 13 - 2 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. töricht

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „23. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 13.02.2024 an Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr - bis heute unbeantwortet: (= Zeugnis)

(= Zeugnis)

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessierten, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk:
„Wie das Freiläufer Missbrauchsuntersuchten zu bewerten ist“)

Der STAAT
hält sich
auch bei
Straftaten
raus.

sondern ein
systematisch
erpp, bis
es?")

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 26. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014“ mit Datum vom 12.02.2024 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK): (= Zeugnis)

Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges.

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24)

Die modernen **Götzen** sind: **Materialismus, Hedonismus und Individualismus.** (2009 Papst Benedikt XVI.) Erkennbares **Zeugnis**: Ist **Perversion** des eigenen behaupteten Anspruchs.

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:

„Der **Glaube** ist eine Frage der Begegnung, **nicht** der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern das **Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“

Wenn die **Verantwortlichen** versagen, dann versagt das **Gemeinschafts-System**.

„Der **Glaube** ist eine Frage der Begegnung, **nicht** der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern das **Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“

„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnostologie“, „Infantilisierung“ & „sekundärer Visktimisierung“.

„Wenn **Dummheit** eine Krankheit ist, dann ist sie die einzige Krankheit, unter welcher **nicht** der Befallene leidet, sondern **seine Umgebung**.“ (vom unbekannten)

ttt-Prinzip = **tricksen, täuschen, tämen**

Bitte werden Sie Teil der Lösung

Welche **Gefahr** geht von **Dietmar Deibele** aus?

Was will er, was die Institution „Kirche“ nicht will?

„Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung“

Siehe hierzu u.a. die 83. Nachfrage vom 11.02.2024 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM) mit dem Nachweis von jahrelanger **Diskriminierung** (=TAT) von **Bischof Feige** im **Widerspruch** zu **seinen** wiederholten **scheinheiligen WORTEN**.

Dies ist **eigensüchtiger Missbrauch** im Raum des **Heiligen**. (= **Zeugnis**)

„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“

Hilfe!

Der **Staat** (mit seinen 3 unabhängigen Gewalten **Legislative, Judikative und Exekutive**) ermöglicht dies **rechtswidrig** (passiv und aktiv), wie beim Jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch **Minderjähriger** durch **Ungleichbehandlung** vor dem **Gesetz**.

Infolge des **Verhaltens** (bei „**Redlichkeit**“ und „**Nächstenliebe**“) der **Verantwortlichen** ergibt sich für die **Opfer**:

Dulde oder **verschwinde**.

Warum **verweigern** Sie den **Dialog** zur Sache?

Erlebte Praxis: **Gesetze / Normen** gelten, wenn sie **meine Tyrannen** unterstützen. (= **Abscheuliche Zeugnisse**) Motto: Absicht = „**Recht**“

Noch immer! Warum? Der Wille der **Täter** zur **Redlichkeit** ist **nicht erkennbar**.

Typisch für den **Untertan** ist das es **keinen Unterschied** mehr zwischen **Realität** und **Fiktion**, zwischen **wahr** und **falsch** mehr gibt.“ (von Hannah Arendt)

Es tut **Not**, dass **Sie** entsprechend **Ihrer WORTE**, wie **Papst Franziskus, handeln** (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem **christlichen Miteinander**

Was will er uns also durch die Krippe mitteilen? Mindestens drei Dinge: **Nähe, Armut und Konkretheit**. ... Gott will nicht den Schein.

Staat im Staat!?

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten nicht den Staat** (z.B. bei StGB, StVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, 049/03 49 75 / 20 67 7 Es gilt das **Verursachersprinzip**.

„Das Böse“ meint nicht **Weihwasser** bzw. **Armen**, sondern die **Umkehr**. Die **Umkehr** entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.

Hilfe! - 4 / 14 -

„Der Gangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“ Schreiben vom 20.04.2025 an Papst Franziskus Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „22. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 03.01.2024 an Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr - bis heute unbeantwortet: (= Zeugnis)

(= Zeugnis)

„Wenn sich Bischofö überhaupt für die Opfer interessierten, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk, „Wie das Freiburger Missbrauchsurteil zu bewerten ist“)

Der STAAT
hält sich
auch bei
Straftaten
raus.

sondern ein
systematisch
erpp^{??}, bis

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und 25. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014“ mit Datum vom 02.01.2024 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK):

Aufruf zur Umkehr. Bis heute **unbeantwortet** von **Verantwortlichen** einer **Kirche des Dialoges**.

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5,23-24)

Die modernen Götzen sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.) Erkenntbares Zeugnis: Ist Perversion des eigenen behaupteten Anspruchs.

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.

ttt-Prinzip
= tricksen, täuschen, tarnen

Hierarchie und Loyalität <> Untertan- und/oder Täter -Verhältnis.

Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung

Übersicht: Rechtsverstöße

Strategie der bewussten demagogischen Konflikttausweitung

Träger und Arbeitgeber
Senioren-Pflegeheim „St. Elisabeth“, Kirchenvorstand / Vertretungsausschuss
Verstöße gegen Gesetze innerhalb und außerhalb der Kirche.
(=Untertan)

Aufsichtsgremien
(=Untertan) z.B. Caritasverband für das Bistum Magdeburg e.V., Bischöfliches Ordinariat für das Bistum Magdeburg
Verstöße gegen Gesetze innerhalb und außerhalb der Kirche.

Mitarbeitervertretung (MAV)
Senioren-Pflegeheim „St. Elisabeth“
Verstöße gegen Gesetze innerhalb und außerhalb der Kirche.
(=Untertan)

Mitglieder Familie Deibebe
Senioren-Pflegeheim „St. Elisabeth“
Verstöße - keine!
(= Zeugnis gelebter Redlichkeit)
(=Untertan)

Der Staat mit seinen 3 voneinander unabhängigen Gewalten lässt die Rechtsverstöße wissend passiv und aktiv geschehen.
(Legislative=gesetzgebende Gewalt; Judikative=rechtsprechende Gewalt; Exekutive=ausführende Gewalt)
(=Untertan)

Warum verweigern Sie den Dialog zur Sache ?

Infolge des Verhaltens (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der Verantwortlichen ergibt sich für die Opfer: Dulde oder verschwinde.

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen (=verabscheungswürdige Untat) begangen hat und infolge der Adventszeit 2023 tatsächlich umgekehrt ist? (=Zeugnis mit den 5 Phasen:
• guter Vorsatz, • Gewissenserforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

Staatsfeind bzw. „Kirchenfeind“
ist jemand, der durch seine Aktivitäten dem Staat bzw. der Kirche schadet sowie den Bestand der staatlichen bzw. kirchlichen Ordnung gefährdet.
(=Untertan)

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn Ihr nicht umkehrt ...“

„Was will er uns also durch die Krippe mitteilen? Mindestens drei Dinge: Nähe, Armut und Konkretheit.“ ... Gott will nicht den Schein,

„Die höhern Gnadengaben“ 1 Korinther 12, 31b-13, 13; „Von der Verantwortung für den Bruder“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)

Verjährung geltend gemacht werden konnte.“ (28.04.2023 BfJ „Missbrauch in der katholischen Kirche - Wahrheit von abgehalten, Anzeige zu erstatten, unter anderem mit Drohungen und Schweißgeld“)

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi? !
Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei StGB, StVO)
Staat im Staat ? Dietmar Deible, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, Tel. +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das Verursacherprinzip. Hilfe ! - 5 / 14 - 6
„Das Böse“ meldet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr . „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) Schreiben vom 20.04.2025 an Papst Franziskus
Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern. „³ Wenn ihr nicht umkehrt ...“ Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

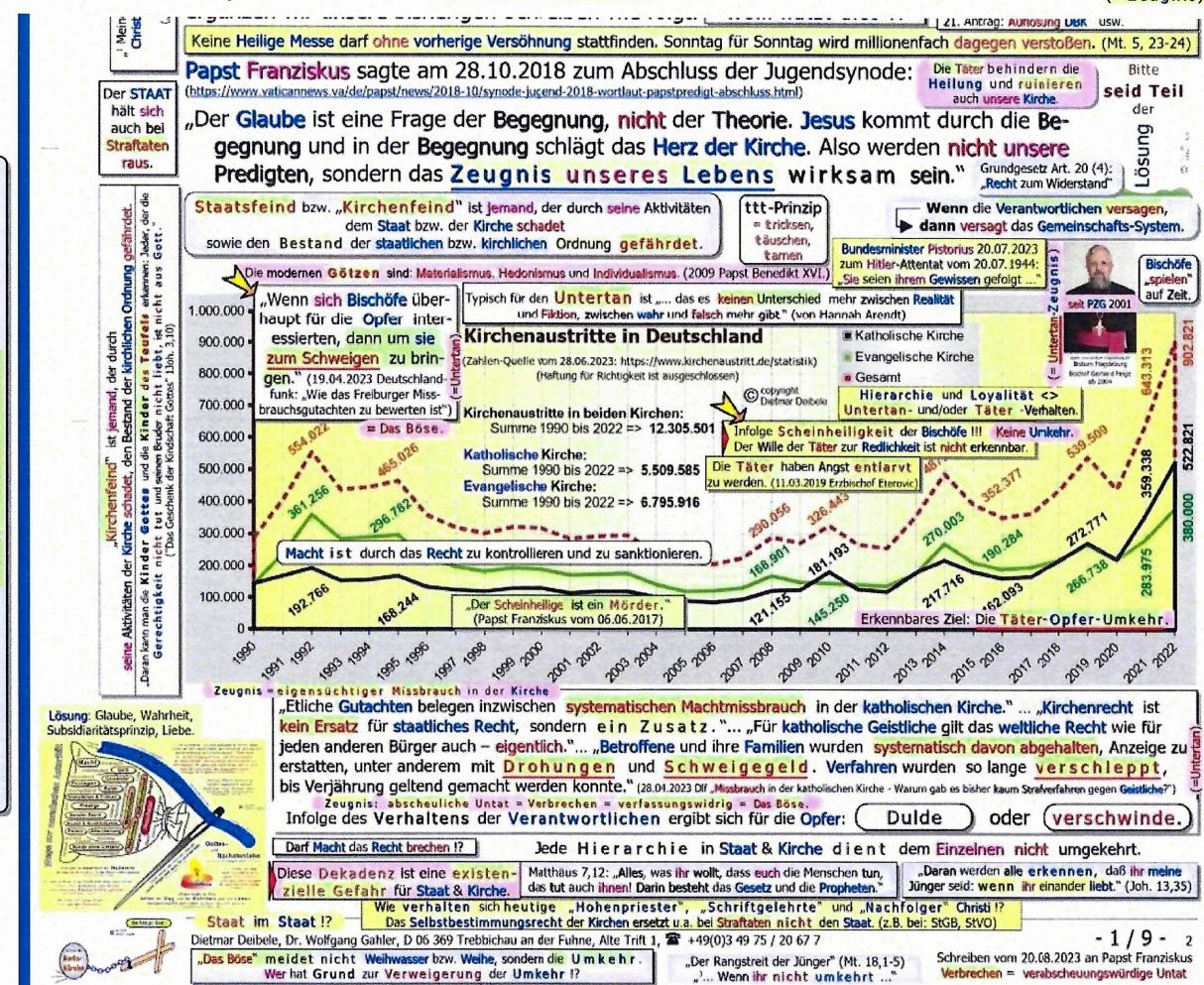
Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „21. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 20.08.2023 an **Papst Franziskus** - Aufruf zur Umkehr - bis heute unbeantwortet:

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, dann um sie zum Schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Deutschlandfunk)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnoskopie“, „Infantilisierung“ & „sekundärer Victimierung“.

Es gilt: Das Bistum bekommt einen von Gott her dienenden Bischof und nicht der Bischof ein Bistum.



Siehe Ausschnitt aus der „80. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008“ mit Datum vom 18.06.2023 an das **Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)**:

Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialogs.

„Ethische Gutachten belegen inzwischen systematischen Machtmisbrauch in der katholischen Kirche.“ „Kirchenrecht ist kein Ersatz für staatliches Recht, sondern ein Ersatz.“ „Betroffene und ihre Familien wurden so lange verschleppt, bis Verjährung geltend gemacht werden konnte.“ (28.04.2023 Dif. Missbrauch in der katholischen Kirche Warum gab es bisher kaum Strafverfahren gegen Geistliche?)



Nachfolgend ein Ausschnitt aus der „19. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015“ mit Datum vom 03.01.2023 an Papst Franziskus - Aufruf zur Umkehr - bis heute unbeantwortet: (= Zeugnis)

(= Zeugnis)

Codex des kanonischen Rechtes, 1983, Can. 212 – § 1 bis § 3 (zum einzelnen Glaubigen):
§ 3, Entsprechend **ihrem** Wissen, **ihre** Zuständigkeit und **ihren** hervorragenden Stellung haben
die **kirchliche** Meinung, **ihre** Meinung in dem, was das Wohl der Kirche
angeht, den geistlichen Hirten mitzuteilen und ... den übrigen Glaubigen **Kundzutun**.“

Der STAAT
hält sich
auch bei
Straftaten
aus

e Umgebung. Macht und Überredungskunst haben einzig davor Angst,

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24) Die **Adventszeit** 2022 war eine Zeit der **eigenen Besinnung** und **Umkehr** im Hinblick auf die Geburt von **Jesus Christus** und **dessen gelebten Werten** in **WORT & TAT**. Welche **Konsequenzen** hatte diese für die **verantwortlichen Bischöfe** und deren **verantwortliche Mitarbeiter**! **Papst Franziskus** sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: (<https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2018-10/synode-jugend-2018-wortlaut-papstpredigt-abschluss.html>)

„Der **Glaube** ist eine Frage der Begegnung, **nicht** der Theorie. **Jesus** kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern das **Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“

Wenn die Verantwortlichen **versagen**, dann versagt das Gemeinschafts-System.

»Generell gelte: „Strukturen der Vertuschung müssen aufgedeckt und beseitigt; die Namen der Verantwortlichen genannt, die Ergebnisse der Untersuchungen veröffentlicht werden.“ Alle, die in der Kirche Leitung ausübt, müssen dazu bereit sein, gegebenenfalls Konsequenzen zu ziehen. „Dabei kann auch ein Rücktritt **kein Tabu sein.“**« (04.02.2021 Bischof Dr. Georg Bätzing)

Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz sagt zur **Lösung eines Konfliktes**:
„...dass ein **komplexes Problem** keiner **komplexen Lösung** bedarf. Eine **kleine Veränderung** der **Sichtweise** des **Konfliktes** verändert **infolge** der **geänderten Wechselwirkungen** die **Eigendynamik** des **Konfliktes**. („Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, © Patmos Verlag, München, 1999, ISBN 3-8268-7534-4, S. 109)

Die Hoffnung für ein gelingenderes Miteinander ergibt sich für mich aus einer veränderten Eigendynamik von **Entwicklungsverläufen** bereits **infolge kleiner Veränderungen** der **Entwicklungsbedingungen**.
(siehe Online-Buch „Mobbing-Abse“ unter www.mobbingabse.de)

„Wenn sich Bischöfe überhaupt für die Opfer interessieren, schweigen zu bringen.“ (19.04.2023 Dif., „Wie das Freiburger Missbrauch“)

Die modernen **Gezüge** sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)

Erneutes verlogenes Zeugnis der DBK = erneute Vergewaltigung der Opfer.
(ergibt sich infolge: 27.09.2022 „Welt in der Welt der Betroffenen“, <https://hpd.de/artikel/willkommen-welt-betroffenen-2023>)

„Gott will nicht den Schein, ... sondern das Konkrete.“ (24.12.22 Papst Franziskus)

„Während der scheidende Missbrauchsbeauftragte der DBK, **Bischof Stefan Ackermann**, vor 230 Synodenamt öffentlich behauptet, **Zahlungen orientierten sich an oberen Rahmen der Schmerzensgeldtabelle**, ... « (= Lüge der Täter) Vorsatz oder „Dummheit“!»

Unredliches Motto: Absicht = „Recht“. (Darf Macht das Recht brechen?)

Baum des Glaubens

Gottes- und Nächstenliebe
Vorbild Glauben
Wahrhaftigkeit Glaubwürdigkeit
Barmherzigkeit Freude
Dankbarkeit Sicherheit Lebensmut
Vergebung Sinn Geborgenheit
Frieden Hoffnung
Dialog- und Umkehr- Verweigerung der Täter
Unterstützung der Täter - Verletzung der Opfer
Hierarchie und Loyalität
Unterstand und Schutz
Unterstützung und Taten - Verharmlosung

Warum!? (Copyright Dietmar Deibele)

Vermögen der Kirchen: ca. 435 Milliarden €.
(21.10.2013 „Der Tagesspiegel“: „Wie viel Geld besitzen die Kirchen?“)

Forderung: 1 Million €/Opfer,

so dass diese endlich zumindest ein finanziell sorgenfreies Auskommen haben.

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“?
Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Staat im Staat? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

„Das Böse“ meidet nicht Wehrwaffe bzw. Waffe, sondern die Umkehr. Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr?

Matthäus 7,12: „Alles, was ihr wollt, dass auch die Menschen tun, das tut auch ihnen! Dann besteht das Gesetz und die Propheten.“

„Der Rangordnung der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „Wenn ihr nicht umkehrt, werdet ihr nicht in das Reich eindringen.“

„Richter der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „Daran werden alle erkennen, daß ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.“ (Joh. 13,35)

„tt-Prinzipi = tricksen, täuschen, tarnen

... kommen **Kerstin Claus, Bundesbeauftragte** für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs, und Prof. Hans Schulze-Nölke, Leiter der Studie zur Aufarbeitung im **Bistum Osnabrück**, zu einem ganz anderen Schluss. ... „Es gibt zwar ein Verfahren der Deutschen Bischöfe für **Leistungen in Anerkennung des Leids**. Die nach diesen möglichen **Zahlungen** und Leistungen bleibend aber **weit hinter dem** Amtskirche zurück, was Verletzte nach dem **staatlichen Recht erhalten würden.**“

Die Täter behindern die Heilung und ruhieren auch unsere Kirche. (Copyright Dietmar Deibele)

Eicher Peanuts (=Kleingeld) für ihre Opfer und die Armen

Rücktritt der Täter. Das Christentum hängt nicht von Tätern ab!

„Schreibt vom 03.01.2023 an Papst Franziskus: Verbrechen = verbrechungswürdige Untertanen“

- 1 / 8 -

Durch die gelebte Zivilcourage einer einzelnen Person kann sich vieles ändern. Siehe hierzu z.B. die Zivilcourage der US-amerikanische Bürgerrechtlerin Rosa Parks, welche 1955 den Anfang der schwarzen Bürgerrechtsbewegung bewirkte. (Rosa Parks laut WIKIPEDIA)

Rosa Parks hatte infolge **ihres Verständnisses** einer Situation als **einzelne Person** mit **Zivilcourage** gehandelt. (Sie hatte sich geweigert, ihren Sitzplatz im Bus für einen weißen Fahrgäst zur Verfügung zu stellen (im Widerspruch zum geltenden Gesetz). Sie wurde wegen Störung der öffentlichen Ruhe festgenommen, angeklagt und verurteilt.) Die sich daraus ergebenen Entwicklungen führten zur **Aufhebung** der gesetzlichen **Rassentrennung** in den USA. (- Zeugnis)

Dies verdeutlicht die Bedeutung des **Einzelnen** mit der Möglichkeit einer **großen Wirkung** (sogar auf die gesamte Gesellschaft), wenn er im Konkreten **tatsächlich handelt**.

Die Ursachen dafür (u. a. die Bischöfe) sind eine **Gefahr** für die **Kirche** und die **Demokratie**.

Die Existenzgrundlage „Vertrauen“ bzw. „Glaubwürdigkeit“ der Institution ist ruinös gestört!

Daraus folgt die Forderung:

Was ist falsch daran, in Übereinstimmung von WORT & TAT zu leben!?

► Sofortiger Rücktritt aller dafür verantwortlicher Personen der Bistümer der DBK.

Machen Sie endlich Platz für fähige und glaubwürdige Christen in Verantwortung.

Die **Täter** behindern die Heilung und **ruinieren** auch **unsere Kirche**.

28.10.2022 Bundespräsident Steinmeier in seiner Rede: „Alles stärken, was uns verbindet“

Wir müssen konfliktfähig werden, nach innen wie nach außen."

„Wir müssen Kommunikation werden, auch wenn sie nicht geben...“

Siehe Ausschnitt aus der „Petition und
23. Nachfrage zur **Petition** vom
02.04.2014“ mit Datum vom
02.01.2023 an die
Deutsche Bischofskonferenz (DBK):

Aufruf zur Umkehr. Bis heute unbeantwortet von Verantwortlichen einer Kirche des Dialoges.

(= Zeugnis)

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfo...
Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (Z.B. B...
Staat im Staat!?

Schreiben vom 20.04.2025 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Gibt es eine Gehorsams-Verpflichtung:

- a) für **geweihte Personen gegen Gott** und/oder
- b) für **Staatsdiener gegen das Gesetz** !?

„Der **Glaube** ist eine Frage der Begegnung, **nicht** der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das **Herz der Kirche**.“

Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern **das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein**.“
(Papst Franziskus am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode)

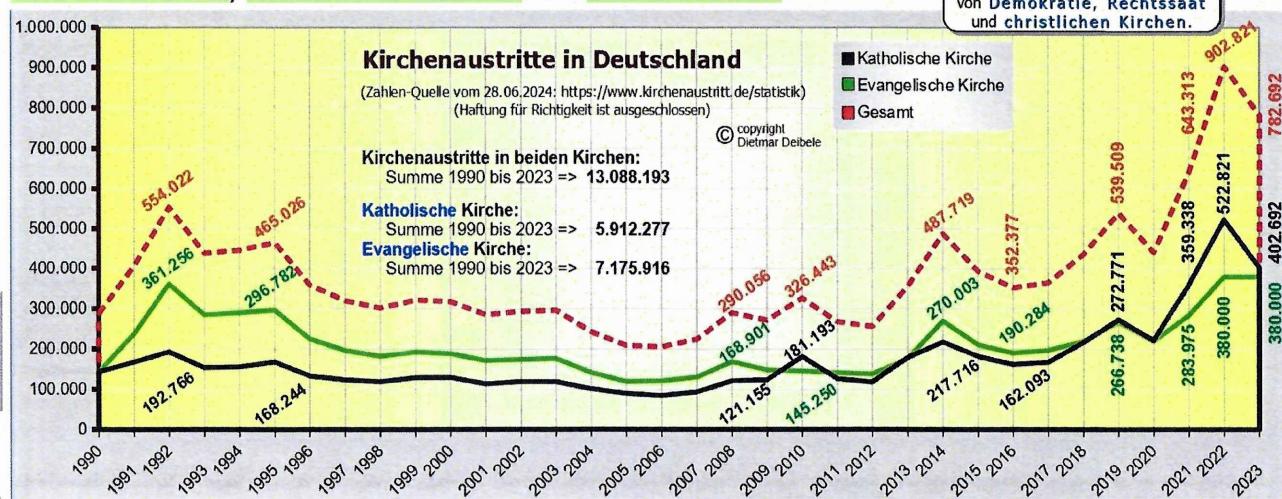
► Wie hat und wie würde sich **Jesus Christus verhalten** !?

Realität: **Verhalten** nach dem Muster der **Fabel „Eselei“**. (siehe Anhang)

Lösung: **Umkehr** nach der **Fabel „Warum der Bär vom Sockel stieg?“**. (siehe Anhang)

Die wesentliche **Ursache** für die vielen Kirchenaustritte ist der **Missbrauch der Hierarchie** durch die **geweihten Verantwortlichen** in den kirchlichen Institutionen in Deutschland. (= Zeugnis)

Geweihte Verantwortliche, welche nicht von Gott her dienend tätig sind, sind infolge ihres Amtmissbrauches eine Gefahr für die Glaubwürdigkeit der Katholischen Kirche. Die Folgen sind Vertrauensverlust, Kirchenverdrossenheit und Kirchenaustritte:



Der **STAAT** hält sich auch bei **Straftaten raus.**

Lösung mit 8 Thesen für eine christlichere Kirche:

Zur Vermeidung von Missverständnissen gehe ich auf die **Verhältnismäßigkeit** ein. Hierbei zitiere ich aus der Quelle „JuraForum.de“.

»Eines der Merkmale des deutschen **Rechtsstaates** ist der „**Grundsatz der Verhältnismäßigkeit**“, der auch als „**Verhältnismäßigkeitsprinzip**“ bezeichnet wird. Dieses Prinzip dient dem Zweck, die **Bürger** vor **übermäßigen Übergriffen** des **Staates** in die allgemeinen Grundrechte **zu schützen** und wird deswegen auch als „**Übermaßverbot**“ bezeichnet. Ganz besonders dient es dem **Schutz** der **allgemeinen Handlungsfreiheit** gemäß Art. 2 Abs. 1 GG.«

Es gilt in Anlehnung überall dort, „wo zwischen zwei unterschiedlichen Interessen ein Ausgleich geschaffen werden muss.“

„Um festzustellen, ob die geplante Maßnahme die Voraussetzungen für die Verhältnismäßigkeit erfüllt, müssen folgende Punkte geprüft werden:

Legitimer Zweck: Ist der Zweck, der die Maßnahme erforderlich macht, überhaupt **legitim**?

Geeignetheit: Bewirkt (oder fördert) die Maßnahme das Erreichen des Zwecks?

Erforderlichkeit: Steht kein **anderes** beziehungsweise **milderes Mittel** zum Erreichen des Zwecks zur Verfügung?

Angemessenheit: Wie stehen die **Vorteile** der Maßnahme im Zusammenhang mit deren **Nachteilen**?

Wird die Frage nach der Legitimität der Maßnahme bereits **verneint**, erübrigt sich die Prüfung sämtlicher anderer Punkte, denn nur wenn auch **wirklich** die Legitimität außer Frage steht, kann die **Verhältnismäßigkeit** erfüllt werden.“

¹ Eure Ältesten ermahne ich, als Mittäster und Zeuge der Leiden Christi, der auch an der Herrlichkeit teilhaben soll, die sich offenbaren wird:
² Weilte die euch anvertraute Hände Gottes, nicht gezwungen, sondern freiwillig, wie Gott es will;
³ seit nicht Beherrschter der Gemeinden, sondern Vorbild der für die Herde (=Hilfen und Herde), Bibel 1.Peter 5,1-2)

In einer Gemeinschaft, in welcher **dummes** bzw. **törichtes** Verhalten als „normal“ gilt,

¹ Eure Ältesten ermahne ich, als Mittäster und Zeuge der Leiden Christi, der auch an der Herrlichkeit teilhaben soll, die sich offenbaren wird:
² Weilte die euch anvertraute Hände Gottes, nicht gezwungen, sondern freiwillig, wie Gott es will;

auch **nicht aus Gewinnsucht**, sondern mit Hingabe;

ist es schwer als **dumm** zu gelten, weil die Konkurrenz so groß ist.

Staat im Staat ?!

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi ?!
Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten nicht** den **Staat** (z.B. bei: StGB, StVO)

„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.
Die **Umkehr** entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.

Vertrauen = Grundlage von Demokratie, Rechtstaat und christlichen Kirchen.

Ehemaliger **Generalvikar** Andreas Sturm vom **Bistum Speyer** am 03.07.2022:
„Ich muss raus aus **dieser Kirche**. Weil ich Mensch bleiben will.“
⇒ **Keine Hoffnung** auf Besserung.

„phoenix“ „Mensch.Macht.Demokratie“ am 02.10.2017:
„Alle Gewalt geht vom Volk aus, von **Dir** und **mir**.“ ...

Prof. Julian Nida-Rümelin (Philosoph): „Die Demokratie ist **nicht** die Herrschaft der Mehrheit über die Minderheit. Das ist ein **Irrtum**.“ ...

„Macht braucht Kontrolle, denn Macht **verselbständigt sich, korrumpt**.“ ...

Zur Bedeutung des **einzelnen Menschen** sagt der Präsident des **Bundesverfassungsgerichts** Prof. Andreas Voskuhl: „Wir denken das Grundgesetz vom **einzelnen Menschen** her und **seiner Würde**. Und alles andere muss sich so zu sagen danach richten und muss aus dieser Perspektive erklärbar sein. Der **Staat** dien dem **Einzelnen** und **seiner Würde** nicht umgekehrt.“

Bischofs-Kirche „St. Sebastian“ für das Bistum Magdeburg

Thesen für eine christlichere Kirche:
(© copyright Dietmar Deible, 01.01.2013)

1. Kein Mensch ist Gott gleichgestellt
2. Kein Mensch steht Gott näher als andere.
3. Kein Mensch kann Gott gegen dessen Willen beeinflussen.
4. Kein Mensch steht durch seinen Dienst Gott näher als andere.
5. Kein Mensch steht durch sein Amt Gott näher als andere.
6. Kein Mensch wird von Gott anders behandelt als andere.
7. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht der Kirche Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.
8. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht des Staates Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.

Es folgt: **Alle Menschen sind vor Gott und dem geltenden Recht des Staates gleich.**

Aufwachen !!!

Keine Zeit mehr für **Eselei**.
(Eselei ist laut Duden: „dumme, törichte Handlung“).
Insbesondere Infolge der für die Menschheit existenziellen **Klimakrise**.
„Wir sind auf dem Highway zur **Klimahölle** - mit dem Fuß auf dem Gaspedal“
(UN-Generalsekretär Guterres am 07.11.2022 auf der 27. Weltklimakonferenz)

Siehe Fabel „Eselei“ in www.mobbingabsurd.de.



Hilfe ! 11 / 14 - 12

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi ?!
Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten nicht** den **Staat** (z.B. bei: StGB, StVO)

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Schreiben vom 20.04.2025 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat



Wir erleben seit vielen Jahren:

Offensichtlich ist der sexuelle Missbrauch nur die Spitze eines Eisberges von Machtmisbrächen.

25.12.2023 Bundespräsident
Steinmeier: „Unsere Verfassung ...
schützt und würdigt jeden
einzelnen Menschen.“

Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit.

Zu feige Verantwortliche für ein faires Miteinander.

Schluss mit einer Atmosphäre der Täuschung und Angst.

Wie u.a. beim Jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.

Diese Dekadenz ist eine existentielle Gefahr für Staat & Kirche. Die Folge sind u.a. Kirchenaustritte, weil die Verantwortlichen als nicht reformierbar erlebt werden.

Dekadenz = Kultureller Niedergang mit typischen Entartungerscheinungen in den Lebensgewohnheiten und Lebensansprüchen. (www.duden.de/rechtschreibung/Dekadenz)

Warum? Der Wille zur Redlichkeit in der TAT ist nicht erkennbar.

Ich erlebe seit Jahren in den Institutionen des Staates und der Katholischen Kirche folgende Irrationalitäten:

Statt Barmherzigkeit => unredliche Ausgrenzung (=Mobbing) und Ignoranz von Hilferufen.
Statt Dialog => Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten.
Statt Nachfolge Christi => gelebter Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.
Statt Rechtstreue => Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr (bzw. Korrektur).

copyright
Dietmar Deibele
= „kirchenfeindliches“
Verhalten

(= Zeugnis)
ttt-Prinzip
= tricksen,
täuschen,
tarnen

Botschaft der Bearbeitungs-Verzögerung: Willkür und Rechtlosigkeit ohne Bestrafung der Täter.

25.02.2021 „Pressebericht des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Georg Bätzing“: (https://www.dbk.de/fileadmin/redaktion/diverse_downloads/presse_2021/2021-027-Pressebericht-FVV-digital.pdf)

„2. Grußwort des Apostolischen Nuntius, Erzbischof Dr. Nikola Eterovic“

„Krisen und Konflikte müssen angenommen werden, so der Nuntius, um sie bewältigen zu können. Dazu gehören Dialog mit dem Nächsten, ...“

„6. Was der Kirche heute aufgegeben ist ...“

„... 45 Darauf wird er ihnen antworten: Amen, ich sage euch: Was ihr, für einen dieser Geringsten nicht getan habt, das habt ihr auch mir nicht getan.“ (Mt. 25,31-46)

„Unterschiedliche Studien aus den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass die Gemeinde- bzw. Territorialseelsorge den weitaus größeren Teil von Katholiken nicht mehr erreicht.“

„Dabei geht es zentral um eine Umkehr der Kirche. Statt um sich selbst und ihre innerkirchlichen Konflikte zu kreisen, soll sie - so Prof. Theobald - ihre Aufmerksamkeit den Menschen in ihrem jeweiligen Sozialraum zuwenden.“

„Wir befinden uns in einem epochalen Umbruch von Kirche und Christsein heute. Wir merken, dass die alten Bilder von Seelsorge und auch von Leitung in der Kirche nicht mehr tragen, aber wir haben noch keine neuen Bilder, die sich erst in diesem Transformationsprozesses auch von Kirche herausbilden müssen.“

„Es geht vor allem für uns und alle Führungskräfte in der Kirche darum, zu verinnerlichen, wie es eine Expertin formulierte, dass Menschen ihren Chefs kündigen und nicht ihren Aufgaben. Wie aus Krisen Chancen werden, ist Chefsache, liegt also in der Verantwortung von uns Bischöfen.“

=> Selbstverständlichkeiten seit mindestens 2.000 Jahren.

Der Anteil von sexuellem Missbrauch bei denkbaren Machtmisbrächen in KIRCHE und STAAT.

Der Machtmisbrauch in KIRCHE und STAAT tausendfachen sexuellen Missbrauch ist bei einem Eisberg, nur die Spitze (=staats- & kirchenfeindlich), welche sich auf Bezug zu Geld, Macht und Privilegien Welt erstrecken (Stand: 28.03.2021)

beim Jahrzehntelangen nach meiner Einschätzung, wie von Machtmisbrächen viele denkbare Bereiche mit in Deutschland (evtl. in der ganzen

10 %

(Machtmisbrauch bei sexuellem Missbrauch)

(= Zeugnis)

Eisberg

„Falsche und wahre Frömmigkeit“ (Lk 6,45-46)
„Was sagt ihr zu mir: Herr! Herr! und tut nicht, was ich sage?“

90 %

(sonstige Machtmisbräuche)

copyright
Dietmar Deibele

das Kreuz (Gott)

02.05.2019 Studie der Uni Freiburg mit Prognose für 2060: „Christliche Kirchen werden die Hälfte ihrer Mitglieder verlieren.“
Beide großen christlichen Kirchen: Schwund von 44,8 auf 22,7 Millionen Mitglieder; Steueraufnahmen 2018 von 11,838 Milliarden €; 2018 mit 520 Millionen € bezzuschusst. (Quelle: https://www.spiegel.de/panorama)

Lied „Sonne der Gerechtigkeit“ (GL 644, ISBN 3-7462-1239-1, 10. Auflage 1998):

„Weck die tote Christenheit aus dem Schlaf der Sicherheit, daß sie deine Stimme hört, sich zu deinem Wort bekehrt. Erbarm dich, Herr.“

Werden Bischof Feige und die anderen Bischöfe der DBK endlich ihr Kindsein überwinden und erwachsen werden, indem sie ihren WORTEN konkrete TATEN folgen lassen!?

Wie schlimm sind die Zustände im Wirkungsbereich der Deutschen Bischofskonferenz (DBK), wenn das hier beschriebene Unrecht nichts Besonderes ist!?

Wie glaubwürdig ist es, dass derartige Personen und/oder Gremien ansonsten redlich handeln!?

Staat im Staat!?

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Staaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 7 Es gilt das Verursachungsprinzip.

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)
„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Hilfe! 12 / 14 - 13

Schreiben vom 20.04.2025 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

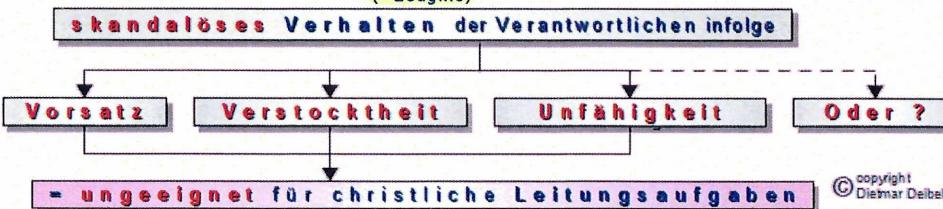


Dies ist **Missbrauch im Raum des Heiligen und des geltenden Rechts** durch **Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie und Zermürbung**; gar oft mit der Absurdität, dass **die Opfer die von den Tätern verursachten Lasten tragen müssen und die Täter unbehelligt bleiben.**

435 / 2 = 217,5 Milliarden €
Nach Lukas 19,8 „Der Zöllner in Jericho“ ⇒ 217,5 Milliarden € plus ... für Arme und Opfer.
(21.10.2013 „Der Tagesspiegel“: „Wie viel Geld besitzen die Kirchen?“)

Was bedeutet dies für die genannten **Täter!**? Wann übernehmen die o.g. **Täter ihre Verantwortung!**?

(= Zeugnis)



Schritte der Umkehr nach der Bibel:

1. „Von der Verantwortung für den Bruder“ (Mt 18,15-20): „... dann sei er für dich wie ein Heide oder ein Zöllner.“
2. „Der Zöllner Zachäus in Jericho“ (Lukas 19,8): „die Hälfte meines Vermögens gebe ich den Armen“ + „gebe ich ihm das Vierfache zurück.“
3. „Von der Pflicht der Vergebung“ (Lk. 17,3b): „wenn er umkehrt, vergib ihm!“

Welche **nicht** benannten Interessen verfolgt die **Deutsche Bischofskonferenz (DBK)** **wirklich**, so dass sie sich **derart** verhält!?

Anstatt **selbst** beharrlich in Übereinstimmung von **WORT & TAT** mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben**, wird **lediglich** beharrlich davon gesprochen und dazu aufgefordert.

Zur Verdeutlichung: Der Wille zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar. (= Zeugnis)

Ein **verlogener geweihter** katholischer **Pfarrer** (Bischof usw.) ist **kein legitimierter Lügner**
→ (= zur **Lüge** berechtigt), sondern schlicht ein **geweihter Lügner** (= besonders schwerwiegende **Sünde**).

Dies gilt in Anlehnung auch für **Staatsdiener** und andere.

Infolge des **jahrzehntelangen Versagens** der **verantwortlichen Geweihten** in Deutschland suchen **wir** **Personen/Gremien**, welche tatsächlich im Mühen um Übereinstimmung von **WORT & TAT leben**.

Zur Lösung eines **Konfliktes**: „... dass ein komplexes Problem keiner simplen Lösung bedarf.“ Eine kleine Veränderung der Sichtweise des **Konfliktes** verändert infolge der geänderten Wechselwirkungen die Eigenschaften des **Konfliktes**.
(„Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“ von Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lutz, © Patmos Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77532-4, S. 109)

Der **STAAT** hält sich auch bei **Straftaten** raus.

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.), welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

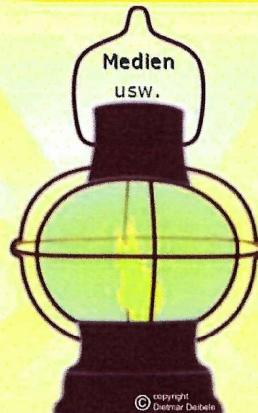
Ich suche einen Menschen,
welcher in **Verantwortung** steht!

Pfarrer, Mitchristen,
Kirchenvorstand usw.
in meiner
katholischen Gemeinde

Pfarrer und Bistums-Leitung
vom Bistum Magdeburg
(einschl. Altbischof Nowak
und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK)
mit den 27 Bischöfen
der dazugehörigen Bistümer

Vatikan



Copyright Dietmar Deibebe

„Kirchenfeind“ ist
jemand, der durch
seine Aktivitäten der
Kirche schadet, den
Bestand der
kirchlichen Ordnung
gefährdet.

Bischof Feige sagte am
20.09.2019 (im groben
Widerspruch zu seinem
jahrzehntigen Verhalten):

»Christen müssen bereit
sein, „aufmerksam
darauf zu lauschen, was
unsere Zeitgenossen und
Mitbürger wirklich
bewegt“, so der Bischof
des Bistums Magdeburg.
„Wir müssen erfahren, wo
sie stehen und was sie
brauchen, was ihre
Sehnsucht ist und wo sie
sich als **gefährdet**
erleben.“«

Ist diese Aussage
eine erneute
schamlose
Heuchelei oder
will sich Bischof
Feige endlich
selbst wie ein
Christ verhalten!?



.... sich Jahrzehnte offenbar **niemand**
getraut hat, solche **Fälle** zur Anzeige
zu bringen“ (18.03.2021 „Gutachten zu
Missbrauchsfällen“, www.tagesschau.de)

Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips
(beschreibt das helfende Begleiten von Aktivitäten in den untergeordneten Ebenen)
ist ein **Missbrauch** der **Verantwortung**.
(mit Fürsorge-, Aufsichts- und Handlungspflichten)

Die deutschen **Verantwortlichen** müssen endlich wie **Christus handeln**.

Die **Fähigkeit** zur tatsächlichen **Umkehr** ist dabei unbedingt **erforderlich!** **Kein weiter so !!!**

Lösung ist die **courageierte Umkehr** der verantwortlichen Geweihten.

Lösung steht in der Fabel von D. Deibebe
„Warum der Bär vom Sockel stieg?“

Wer kennt eine **geweihte Person**, welche ein **Verbrechen** (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der **Fasten- und Osterzeit 2025 tatsächlich umgekehrt ist**!
(=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissenserforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

Evtl. **Kardinal Marx** mit
Angebot des
Amtsverzichts vom
04.06.21 an den **Papst**.

Ohne konkrete **Konsequenzen verkommt** der Sinn
von Umkehr zu **Geschwätz** und **Show**!

Dies wäre die Möglichkeit der **Legalisierung** von **Unrecht**. Ziel ist
Beute erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status)

Welche **Konsequenzen** hat dies für die **verantwortlichen Bischöfe** und deren **verantwortliche Mitarbeiter**?

Welche **Konsequenzen** hatte die **Fastenzeit 2025**, d.h. die **Zeit der eigenen Besinnung** auf das **Leben, den Tod und die Auferstehung von Jesus Christus** und der **eigenen Umkehr**!?

(= Zeugnis)

Staat im Staat?

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi?

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei **Straftaten nicht** den **Staat**. (z.B. bei: StGB, StVO)

„Das **Böse**“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.
Die **Umkehr** entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von **Verbrechern**.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5)

„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Es gilt das **Verursacherprinzip**.

Schreiben vom 20.04.2025 an Papst Franziskus

Verbrechen = **verabscheuungswürdige Untat**

Hilfe! 13 / 14 - 14

Am 24.02.2019 sagten Sie zum Schluss der Kinderschutzkonferenz:

Schluss mit der erlernten bzw. gewohnten Hilflosigkeit.

„Täter-Opfer-Umkehr“ mit „Agnostologie“, „Infantilisierung“ & „sekundäre Victimierung“.

„Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer unverschämten, aggressiven und zerstörerischen Offenbarwerdung des Bösen. Dahinter und darin steckt dieser Geist des Bösen, der sich in seinem Stolz und seinem Hochmut als der Herr der Welt wähnt und denkt, gesiegt zu haben.“ (Quelle: <https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2019-02/kinderschutzkonferenz-rede-papst-franziskus-missbrauch-vatiab.html>)

Warum !?

Wir erleben belegbar seit über 27½ Jahren, dass der fairen Dialog verweigernde Bischof von Magdeburg seiner Nachfolge Jesu nicht gerecht wird (Altbischof Nowak und Bischof Feige). Bischof

Feige verhält sich weiterhin wie folgt: (Wortlaut entspricht der Petition an den Papst vom 26.07.2011)

- das geltende Recht brechen, Vorbildwirkung !? Ausstrahlungskraft !?
- den Rechtsbruch jahrelang vertuschen
- und öffentlich zur Nachfolge Christi aufrufen.

= Scheinheilige. Heuchelei.

26.10.2011 Antwort von Papst Benedikt XVI. zur Petition vom 26.07.2011: „Von Herzen erbittet Papst Benedikt XVI. Ihnen und allen, die Ihnen nahestehen, Gottes beständigen Schutz und seinen reichen Segen.“

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018: „So wie die Diktatur auf der Furcht der Menschen beruht, so gründet die Demokratie letztlich auf der Tugend ihrer Bürger.“

(= Zeugnis)
= „Das Böse“

Durch bzw. mit Wissen des Bischofs von Magdeburg erleben wir auch öffentliche Täuschung, Lügen, gar auch öffentliche Verleumdung sowie unbarmherzige Strafandrohung usw., statt konstruktivem Dialog zur Sache, glaubwürdige Schlichtung, Barmherzigkeit und Umkehr.

Die Verantwortlichen haben infolge ihrer dienenden Rolle keine besonderen Rechte, sondern besondere Pflichten.

Dieses gelebte Zeugnis = „kirchenfeindliches“ Verhalten.

Nuntius Périsset bezeichnete im Nov. 2009, nach einem umfassenden Gespräch in der Nuntiatur in Berlin, das Verhalten gegenüber der Familie Deibele als „das Böse“ und tröstete mit seinem Segen.

Die Vortäuschung der Einhaltung der Normen durch die Verantwortlichen, führt zur Zerstörung der Gesellschaft durch die Verantwortlichen. Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System. Eine Wertegemeinschaft ohne glaubhaftes Bemühen hinsichtlich der Einhaltung der eigenen Werte ist letztlich keine Wertegemeinschaft mehr.

25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung ... schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.“

„Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die Mafiosi, sind nicht in der Kommunion mit Gott. Sie sind exkommuniziert.“ (21.06.2014 Papst Franziskus)

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern mein Verhalten (z.B.: wie ein Christ oder wie ein Ganove).

Wir beantragen erneut: a) Sofort 1 Million € je Missbrauchs-Opfer.

b) Die Exkommunizierung von Bischof Feige und Pfarrer Kensbok. Die Gründe ergeben sich

27. Antrag auch aus vorherigen Schreiben und aus ihrem anhaltenden unchristlichen Verhalten im geweihten Amt.

c) Die Auflösung der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) infolge des genannten groben

26. Antrag unchristlichen Verhaltens und die Errichtung eines glaubwürdigen Gremiums. (siehe hierzu auch Schreiben vom 24.07.2015 an Sie sowie 29. Nachfrage an die Deutsche Bischofskonferenz vom 16.02.2025)

d) Sofortiger Rücktritt aller dafür verantwortlicher Personen der Bistümer der DBK.

Ziele dieses Antrages sind:

Die Welt braucht glaubwürdige Verantwortliche. (6.5.19 Bericht vom Weltbiodiversitätsrat zum Artensterben; „Change!“, © copyright by Graeme Maxton, Verl. Komplett-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8)

- die Umkehr von Bischof Feige, Pfarrer Kensbok sowie der Bischöfe der DBK zu gelebten christlichen Werten im glaubwürdigen Mühlen um die Übereinstimmung von Wort und Tat, und/oder, wenn dies nicht möglich ist,
- die Untersagung der Amtsausführung.

Bundespräsident Steinmeier sagte am Tag seiner Vereidigung am 22.03.2017: „Und vor allem will ich, dass wir in Deutschland festhalten am Unterschied von Fakt und Lüge. Wer das aufgibt, der röhrt am Grundgerüst von Demokratie!“

Es tut Not, dass Bischof Feige sowie die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) entsprechend ihrer eigenen WORTE, wie Sie, handeln (=TAT), um der Erosion des katholischen Glaubens in Deutschland ...“ (siehe oben *) entgegen wirken zu können. Wir bitten um weitere Hilfe beim Handeln zur Abkehr vom „Bösen“.

Der abscheuliche Umgang mit den Verbrechen ist ein weiteres Verbrechen.

... musst du sie vor mir warnen.“ (Hesekiel 33,7)

Die eigene Umkehr (guter Vorsatz & Gewissenserforschung & Reue & Bekenntnis & Wiedergutmachung), insbesondere im Falle des Versagens, ist verbunden mit einer kritischen Hinterfragung des eigenen Lebens und des Handelns der Institutionen im Hinblick auf die Nachfolge von Jesus Christus.

- Wenn wir glaubwürdige Christen sind, welche im Dienst von Gott her agieren (in WORT & TAT), somit keine Untertanen, welche nach oben „kriechen“ und nach unten „treten“,
- dann kann die Katholische Kirche ihrer gesellschaftlichen Aufgabe, moralische Säule zu sein, gerecht werden. Wenn ein Pfarrer sich „böse“ verhält, dann lieber keinen Pfarrer.

Wir beten dafür, dass infolge der je eigenen Umkehr mit der Ausrichtung auf Jesus Christus ein zielführendes christliches Miteinander möglich wird. Mit Gottvertrauen im gemeinsamen Gebet

Dr. Wolfgang Gahler (katholischer Christ)

Dipl.-Ing. Dietmar Deibebe (katholischer Christ)

Verteiler: Nuntius Erzbischof Périsset, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20;

Anhang: 16.02.2025 29. Nachfrage an die DBK mit 87. Nachfrage an das BOM, E-Mail vom 30.03.2025 an die Bundesgeschäftsstelle der CDU

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Staat im Staat !?

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi !?

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei StGB, StVO)

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

Die Umkehr entzieht die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechern.



Amtskirche

copyright

Dietmar Deibebe

Bischof Gerhard Feige ab 2004

Hilfe ! - 14 / 14 -

Schreiben vom 20.04.2025 an Papst Franziskus
Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat



17)

Nehmt den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, das ist das Wort Gottes.“

18)

Auf zu zum Kampf!“ (Eph 6,14-17): „Seid also standhaft: Gürte euch mit Wahrheit, zieht als Panzer die Gerechtigkeit an und als Schutze die Befreiung, für das Evangelium vom Frieden zu kämpfen. Ihr allein greift zum Schild des Glaubens! Mit ihm könnt Ihr alle feurigen Geschosse des Bösen abweichen.“

19)

Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtslosigkeit.

Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Wir nicht.

Dietmar Deibebe, Dr. med. Wolfgang Gahler

Alte Trift 1

25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.“

D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

zum Konflikt **Online-Buch „Mobbing-Absurd“** unter www.mobbingabsurd.de (**Missbrauch im Raum des Heiligen** durch **Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie und Zermürbung**; gar mit der Absurdität, dass die **Opfer** die von den **Tätern** verursachten **Lasten** tragen müssen und die **Täter** unbehelligt bleiben.) (siehe Codex des kanonischen Rechtes, 1983, Can. 212 – § 1 bis § 3)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibebe, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Für Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit ist infolge der Klima- und Arten-Krise **keine Zeit**.

Trebbichau an der Fuhne, den 16.02.2025

per Fax am: 16.02.2025

Dialog- und Umkehr-Verweigerung! (=Ihr Zeugnis)

per E-Mail: 16.02.2025

(= Zeugnis) TAT
WORT
= Das Böse.

Bitte werden Sie Teil der Lösung

© Dietmar Deibebe
Missionierungs-Versuch

© Dietmar Deibebe
„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen...“
(siehe App 9.1-22 „Die Bekleidung des Saulus“. (C) Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit:

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen...“

Siehe App 9.1-22 „Die Bekleidung des Saulus“. (C) Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

Hilferuf – Über 27 Jahre **Mobbing**. Wie fühlen und **leiden** die Opfer?!

» offener Brief « (Mt 18,15-20; GG Art. 20(4))

Aufruf zur Umkehr! (Jakobus 2,1) Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten?!

Trotz Wissen **handeln Sie nicht**.

Mobbing ist wie **Folter & Vergewaltigung**.

Widerstandsrecht laut Grundgesetz Art. 20 (4).

Dies ist **eigensüchtiger Missbrauch im Raum des Heiligen**.

(= Dialog-Verweigerung)

Leitungsversagen!

Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)

z. Hd. Bischof Bätzing (Vorsitzender der DBK, persönlich) und jeden Bistumsleiter (persönlich)

Kaiserstraße 161

53113 Bonn

Telefon: 0228 103-214 Fax: 0228 103-254

Email: sekretariat@dbk.de und pressestelle@dbk.de

... ein Scheinheiliger ist kein Christ.“ (Papst Franziskus vom 06.05.2017)

Petition und **29. Nachfrage** zur Petition vom 02.04.2014

(Wie u.a. beim Jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.)

Sehr geehrter Bischof Bätzing,

Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen. Bedenken Sie Ihre **Vorbildwirkung**.

Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem **Einzelnen nicht umgekehrt**.

leider **haben Sie nicht** auf die Petition vom 02.04.2014 und **28** folgende Petitionen/Nachfragen **an Sie reagiert** (Mt 18, 15-20; Mk 6,45-52). Bitte teilen Sie uns den **Bearbeitungsstand mit**. Sie sind **nicht** **Ihrer Pflicht** infolge des **Subsidiaritätsprinzips** nachgekommen (s. u.a. 87. Nachfrage an das BOM vom 10.01.2025). (= Ihr schädigendes Zeugnis)

Jesus hat **nicht „das Böse“** hinter lediglich behaupteten **guten Absichten versteckt**.

(= Zeugnis) Statt Barmherzigkeit ⇒ unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von **Hilferufen**. Statt **Dialog** ⇒ **Verweigerung** und **leere Worthülsen** in Schriften und Predigten. Statt Nachfolge Christi ⇒ **Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus**. Statt Rechtstreue ⇒ **Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr**.

Die Täter behindern die **Heilung** und **ruinieren** auch unsere Kirche. (Edmund Burke) „Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ In einer Kirche, die auf einem Einzelnen beruht und jeweils den Einzelnen zum Inhalt hat.

Keine Heilige Messe darf **ohne vorherige Versöhnung** stattfinden. Sonntag für Sonntag wird **millionenfach dagegen verstößen**. (Mt. 5,23-24)

Die modernen **Götzen** sind: Materialismus, Hedonismus und Individualismus. (2009 Papst Benedikt XVI.)

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode:

„Der Glaube ist eine Frage der **Begegnung, nicht** der Theorie. Jesus kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung** schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht unsere Predigten**, sondern das **Zeugnis unseres Lebens** wirksam sein.“

Bischöfe der Schande !?

Weil: Eigensüchtiger Missbrauch der Mächtigen!

Ihre Glaubwürdigkeit? Stand: 20.08.2024

27 Jahre durch den Bischof für das Bistum Magdeburg ...

Diskriminierung

Nuntius Périsset wertete 2009 das benannte Unrecht als „das Böse“.

(= Zeugnis) Bischof Feige: **Mobbing-Täter** seit PGZ 2001.

Statt Umkehr weiter Jahr für Jahr **Diskriminierung**.

= **Täter-Opfer-Umkehr**

Die Belastungen für die Opfer sind **Nebensache**.

Das **Landgericht** Dessau bestätigte mit einem Urteil in 2. Instanz vom 27.03.2003 (Geschäfts-Nr.: 7 S 30/02) u.a. nachfolgende Aussage (Klagedauer: 765 Tage = 2 Jahre und 35 Tage): (= gelebtes Zeugnis)

„Der vorliegende Fall von **groben, nachweisbaren Mobbing** ... Alle Mitglieder der Familie **Deibebe** wurden mit **peinlich unsinnigen Disziplinarmaßnahmen und halblosen Kündigungen systematisch vertrieben**.“

Nur ein **Lump** korrigiert hiernach **nicht sein Verhalten**. Erlebtes **Zeugnis** = **vorsätzliche, skrupellose Diskriminierung**. Scham und Belastungen der **diskriminierten Opfer** müssen die Seite zu den **Tätern wechseln**.

Endlich Schluss mit dem **Missbrauch** der christlichen Institutionen durch die **Verantwortlichen** von **KIRCHE & STAAT**!!!

Das benannte **unredliche Zusammenwirken** von **Verantwortlichen** von **KIRCHE & STAAT** ist ein **Fall für den Staatsschutz**! („Staatschutz – Sicherung der Grundfesten Deutschlands“, <https://www.anwalt.org/staatschutz/#saulen>)

„... mehr oder weniger unmittelbare **Angriffe** gegen den Staat, indem die von diesem propagierten **Werte** der **Gleichheit, Freiheit und Sicherheit** **erschüttert** werden.“ Zeugnis = **staats- und kirchenfeindliches Verhalten**

Mobbing = Diskriminierung = vergleichbar mit **Folter** und **Vergewaltigung** = Absicht der Hoffnungslosigkeit = Verletzung der Menschenwürde

Lösung: Umkehr oder **Rücktritt** von **Bischof Feige**!

Ermöglicht wird dies durch die Akzeptanz sich ergänzender **untertan**-Strukturen innerhalb von **Verantwortlichen** von **KIRCHE & STAAT** sowie die **Gleichgültigkeit** der **Mitmenschen**.

Es tut **Not**, dass Sie entsprechend **Ihrer WORTE**, wie **Papst Franziskus**, **handeln** (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem **christlichen Miteinander** Erneutes Vollzugsproblem!

(s.: „Das Hohelied der Liebe“ 1.Korinther 13,1-13; „Die brüderliche Zurechtweisung“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ <https://www.bibleserver.com/LUT/EU/Lukas15%2C1-32>)

(BV der DBP (Deutsche Bundespartei), BV des DSKB e.V. (Deutschsprachiger Kulturbund))

1. Sprecher der Initiative für direkte Demokratie, kathol. Christ, Mitglied der Ost-CDU 1972 bis 2005

Verteiler: Nuntius für Deutschland, Vatikan, unsere Wahl

Anhang: siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de> mit über 194.000 Aufrufen,

Banner „Jetzt handeln, bevor alle leiden und Milliarden sterben!“ vom 16.05.2023, 87. Nachfrage an BOM vom 10.01.2025

PS: Mit den Ausführungen des Schreibens stelle wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Dr. med. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibebe (katholischer Christ, CDU-Mitglied, Buchautor)

Walter: Nuntius für Deutschland, Vatikan, unsere Wahl

Anhang: siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de> mit über 194.000 Aufrufen,

Banner „Jetzt handeln, bevor alle leiden und Milliarden sterben!“ vom 16.05.2023, 87. Nachfrage an BOM vom 10.01.2025

PS: Mit den Ausführungen des Schreibens stelle wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Staat im Staat? Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi?!

„Jedes vierte Kirchenmitglied in Deutschland denkt über Austritt nach“ (15.12.2022 Bertelsmann Stiftung)

Dipl.-Ing. Dietmar Deibebe & Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 7

Jakobus 2,17 „Glaube und Tat“ „ist ... der Glaube für sich allein tot.“

„Das Böse“ meldet nicht **Weihwasser bzw. Weihe**, sondern die **Umkehr**.

Wer hat Grund zur **Verweigerung** der **Umkehr**?

Wie kommt Bischof Feige als Diskriminierungs-Täter seit 2001 mit sich selbst „courageiert“ zurück?!

Als Weihbischof war er ab 1999 einbezogen. (s. mein Schreiben vom 24.10.1999 an Jurist Herrn Rink [von Bischof Nowak])

Bald beginnt die 40-tägige vorösterliche Fastenzeit 2025. = Chance zur Heilung der von Ihnen tangierten Ereignisketten.

Bischof Feige beschützt das Bischofssamt.

Hilfe! - 1 / 1 -

Schreiben vom 16.02.2025 an die DBK

Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

Anhang: Übersicht von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 16.02.2025, www.mobbingabsurd.de)

Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Ich nicht.

Die wesentliche Ursache für die vielen Kirchenausritte ist der Missbrauch der Hierarchie durch die geweihten Verantwortlichen in den kirchlichen Institutionen in Deutschland.

„Das Böse“ meldet nicht Wallwasser bzw. Weite, sondern die Umkehr! Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr!?

Übersicht: Klimaschutz – Jetzt handeln.

Bei Mobbing wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele Kriege bewirkt)

„Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tät und Wahrheit.“ (1oh 3,18) – „Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“ (Thomas Mann)
„Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System verrötet ist und nur noch aus egoistischen Cliquen besteht, aus Seilschaften, Privilegien und Willkür.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ (Anselm Grün, Buch der Antworten, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus. Hierarchie und Loyalität <> Untertan- und/oder Täter-Verhalten. ... schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.“

25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung ...“

Jetzt handeln, bevor alle leiden und Milliarden sterben!



Die Weltbevölkerung ist sensibilisiert für notwendige Veränderungen. Für Klimaschutz ...

Umwandlung der für die Menschheit zerstörenden Wirtschaft in eine die Welt schützende neue Wirtschaft.

Für Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit ist keine Zeit. Entweder stehen wir zusammen oder wir sind dem Untergang geweiht! UN-Generalsekretär Antonio Guterres ist eine ziel führende Miteinander keine gelingende Zukunft.

Daraus folgt: Ohne ein ziel führendes Miteinander verbundene Umweltkrisen: Eine Klimastörung, Verlust von Artenvielfalt und Umweltverschmutzung, die alle zusammen unsere Überlebensfähigkeit als Spezies bedrohen. (22.02.2021: UN-Hauptkonferenz in Nairobi)

UN-Generalsekretär Antonio Guterres: „... drei miteinander verbundene Umweltkrisen: Eine Klimastörung, Verlust von Artenvielfalt und Umweltverschmutzung, die alle zusammen unsere Überlebensfähigkeit als Spezies bedrohen.“ (22.02.2021: UN-Hauptkonferenz in Nairobi)

„Wir sind auf dem Highway zur Klimahölle - mit dem Fuß auf dem Gaspedal“ ... „Die Menschheit hat eine Wahl: Zusammenzuarbeiten oder unterzugehen!“ (auf dem Weltwirtschaftsgipfel am 07.11.2022)

„Die Menschheit der Zerstörung“ ... „Mit unserem grenzenzuvielen Appetit auf unkontrolliertes und ungleiches Wirtschaftswachstum ist die Menschheit zu einer Massenvernichtungswaffe geworden.“ (auf dem Weltwirtschaftsgipfel am 07.12.2022)

Wirtschaftswachstum ist die Menschheit zu einer Massenvernichtungswaffe betroffen. Quelle: 20.03.2023 Weltklimarat: „Die Klima-Zeitbombe tickt.“

„... bis zu 3,6 Milliarden Menschen“ betroffen. Quelle: 20.03.2023 Weltklimarat: „Klimawandel ist ... Bedrohung“

Es geht um die Rettung der Menschheit, nicht um die Rettung des Planeten Erde, denn die Erde existiert auch ohne die Menschheit. Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.

Klimaschutz ist kein Verzicht, sondern ein Gewinn zur Wahrung der Schöpfung (u.a. in den Bereichen Lebenssicherheit, Gesundheit, Lebensqualität, Artenvielfalt, Wirtschaft, ziel führende Nachhaltigkeit), WEIL kein Klimaschutz zu tatsächlichem Verzicht für die existenziellen Lebensgrundlagen der Spezies Mensch führt. „Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ (24.12.2022 Papst Franziskus)

Link zum Banner: https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/230516%20banner_jetzt_handeln-erweitert-lang6-mehrfaech_rueckseite_010_bestepdf

„Gott will nicht den Schein, sondern das Konkrete.“ (24.12.2022 Papst Franziskus)

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen • guter Vorsatz, • Gewissenserforschung, • Reue • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein unredlicher Ablashandel wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

8 Thesen für eine christlichere Kirche: (© Dietmar Deibele, 01.01.2013)

1. Kein Mensch ist Gott gleichgestellt.
2. Kein Mensch steht Gott näher als andere.
3. Kein Mensch kann Gott gegenübersetzen.
4. Kein Mensch steht durch seinen Dienst Gott näher als andere.
5. Kein Mensch steht durch sein Amt Gott näher als andere.
6. Kein Mensch wird von Gott anders behandelt als andere.
7. Kein Mensch kann Gott geltend machen, Recht der Kirche Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.
8. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht des Staates Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.

Es folgt: Alle Menschen sind vor Gott und dem geltenden Recht des Staates gleich. ohne Vertrauen / Glaubwürdigkeit sind tatsächliche Demokratie und/oder Kirche nicht möglich.

www.mobbingabsurd.de

Seite: Bitte seid Teil der Lösung (aus dem Verhandlungsbuch der Deibele)

„... wenn die Verhandlung absurdistisch wird, kann die Deibele“

Mit IHREM jahrelangen Versagen (z.B. bei sexuellem Missbrauch, Mobbing) binden SIE unnötig Ressourcen, welche SIE, ICH/WIR sowie von weiteren MILLIONEN besser für die Heilung, des die Menschheit in Ihrer Existenz gefährdenden Problems der Veränderung bzw. gar Zerstörung UNSERER Lebensgrundlagen auf UNSEREN Planeten Erde, einsetzen sollten. WIR benötigen die Erde und nicht die Erde UNS. => Deshalb sehr dringend an SIE: Aufruf zur Umkehr !!!

IHR abscheuliches Verhalten (=IHR gelebtes Zeugnis) ruiniert auch meine christliche Kirche und gefährdet die Lebensgrundlagen der gesamten Menschheit.

Ihre Handlungsgrundlage, als heutige Schriftgelehrte und auch als Verwalter von sehr großem Vermögen (infolge Geld-Werten, Immobilien, Kulturgütern usw., usw.) sowie mit der Verpflichtung zu auch IHRER Umkehr in Nachfolge Jesu, ergibt sich aus der Bibel u.a. wie folgt:

„Der Rangstreich der Jünger“ (Mt. 18,1-5; <https://www.bibleserver.com/LUT.EU/Mathi%C3%A4us18%2C1-5>)

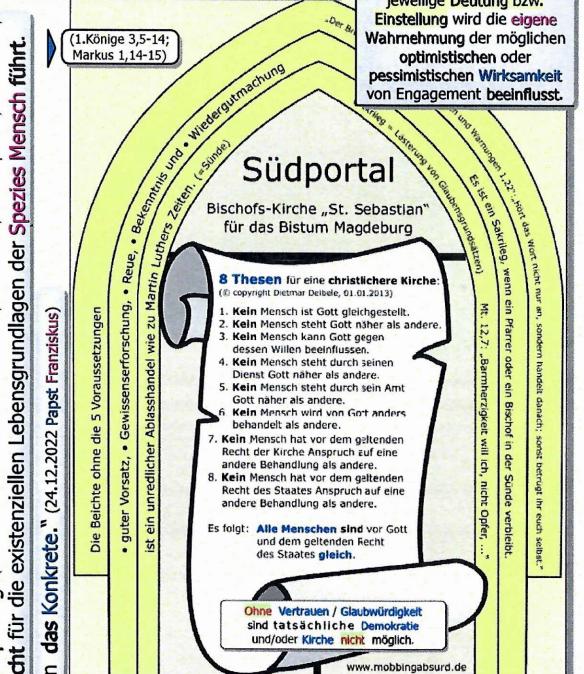
„1 In jener Stunde kamen die Jünger zu Jesus und fragten: Wer ist denn im Himmelreich der Größe? 2 Da rief er ein Kind herbei, stellte es in ihre Mitte 3 und sagte: Amen, ich sage euch: Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie das Kind, werdet ihr nicht in das Himmelreich hineinkommen. 4 Wer sich so klein macht wie dieses Kind, der ist im Himmelreich der Größe. 5 Und wer ein solches Kind in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich an.“

Die individuell wahrnehmbare Wirksamkeit führt unterstützend zu Optimismus oder Pessimismus in der jeweiligen Situation.

Z.B.: Die Verzicht-Deutung oder die Gewinn-Deutung beim Klimaschutz beeinflusst die eigene Einstellung zum Klimaschutz. Durch die jeweilige Deutung bzw. Einstellung wird die eigene Wahrnehmung der möglichen optimistischen oder pessimistischen Wirksamkeit von Engagement beeinflusst.

„06.09.2023 ZDF „Warnung vor dem Klimakollaps“ (www.zdf.de)
»UN-Generalsekretär Guterres, ..., sagte heute: „Der Klimakollaps hat begonnen“ ... „Allein schon aus finanziellen Gründen: Je langsamer der Klimawandel bekämpft werde, umso teurer werde es.“

„30.11.2023 COP28: UN-Generalsekretär Guterres warnt vor „Kollaps des Klimas in Echtzeit“ (www.mnd.de) »Wir erleben den Kollaps des Klimas in Echtzeit und die Folgen sind verheerend“, sagte Guterres.«



Bitte seid Teil der Lösung (aus dem Verhandlungsbuch der Deibele)

„Gott, gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.“ (Gelassenheitsgott von dem US-amerikanischen Theologen Reinhold Niebuhr)

„Man muss Partei ergreifen. Neutralität hilft dem Unterdrücker, niemals dem Opfer, Stillschweigen bestärkt den Peiniger, niemals den Gepeinigten.“ (von Elie Wiesel)

„Ich habe immer daran geglaubt, daß das Gegenteil von Liebe nicht Haß ist, sondern Gleichgültigkeit. Das Gegenteil von Glaube ist nicht Überheblichkeit, sondern Gleichgültigkeit.“ (von Elie Wiesel)

„Das Gegenteil von Hoffnung ist nicht Verzweiflung, es ist Gleichgültigkeit. Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses, es ist das Ende eines Prozesses.“ (von Elie Wiesel)

„Der Rangstreich der Jünger“ (Mt. 18,1-5)

„... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

„Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tät und Wahrheit.“ (1oh 3,18) – „Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“ (Thomas Mann)

„Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System verrötet ist und nur noch aus egoistischen Cliquen besteht, aus Seilschaften, Privilegien und Willkür.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ (Anselm Grün, Buch der Antworten, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)

„... Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zur 29. Nachfrage vom 16.02.2025 an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK)



Gefahr der Anarchie
infolge Willkür & Rechtslosigkeit

TAT

WORT

Skandal
in der Kirche der Nächsten-
und Feinde - Liebe.
(= Zeugnis)

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sagte am 22.05.2018:
„So wie die Diktatur auf der Furcht der Menschen beruht, so
gründet die Demokratie letztlich auf der Tugend ihrer Bürger.“

Sind Sie Christen?
„Daran kann man die Kinder Gottes und die
Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die
Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht
liebt, ist aus Gott.“ (Joh. 3,10)
„Nan darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren.“

Über 13 Millionen Kirchenaustritte von 1990 bis 2023.
„Wer die Wahrheit kennt und sie
eine Lüge nennt, der ist
ein Verbrecher.“ (von Bedeut Brecht)

Pfif-Karte
Jakobus 2,17
„Glaube und Tat“

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

56

57

58

59

60

61

62

63

64

65

66

67

68

69

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

80

81

82

83

84

85

86

87

88

89

90

91

92

93

94

95

96

97

98

99

100

101

102

103

104

105

106

107

108

109

110

111

112

113

114

115

116

117

118

119

120

121

122

123

124

125

126

127

128

129

130

131

132

133

134

135

136

137

138

139

140

141

142

143

144

145

146

147

148

149

150

151

152

153

154

155

156

157

158

159

160

161

162

163

164

165

166

167

168

169

170

171

172

173

174

175

176

177

178

179

180

181

182

183

184

185

186

187

188

189

190

191

192

193

194

195

196

197

198

199

200

201

202

203

204

205

206

207

208

209

210

211

212

213

214

215

216

217

218

219

220

221

222

223

224

225

226

227

228

229

230

231

232

233

234

235

236

237

238

239

240

241

242

243

244

245

246

247

248

249

250

251

252

253

254

255

256

257

258

259

260

261

262

263

264

265

266

267

268

269

270

271

272

273

274

275

276

277

278

279

280

281

Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtslosigkeit.

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen guter Vorsatz, Gewissenserforschung, Reue, Bekenntnis und Wiedergutmachung ist ein unredlicher Ablasshandel wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Dialog- und Umkehr-Verweigerung! (=Ihr Zeugnis)

Anhang: Übersicht von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 10.01.2025, www.mobbingabsurd.de)

(1.Könige 3,5-14;
Markus 1,14-15)

„Das Böse“ meldet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

„Falsche und wahre Frömmigkeit“ (Lk 6,45-46): „Was sagt ihr zu mir: Herr! Herr! und tut nicht, was ich sage?“

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren Rechtsstaat & Kirche.

6.

Orientierungshilfe für die Täter: Gebet „Das Vaterunser“ (und Mt 18,15-20)

Dieses Fehlverhalten von Personen = Ihr Zeugnis.

Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung:

- Der Fragesteller soll mit Schein-Antworten zum Selbstzweifel hinsichtlich der korrekten Problemdarstellung veranlassen werden.
- Der Fragesteller wird verunsichert, weil er die getroffenen nicht belegten Behauptungen nicht kontrollieren kann.
- Die Täter erheben Anspruch auf die Deutungshoheit einer lediglich behaupteten „Realität“, in welcher sie sich gar als „Opfer“ darstellen, was postfaktisch und/oder mit „alternativer Wahrheit“ unterlegt wird.
- Die Täter suggerieren, dass für sie ein „angeblicher Handlungszwang“ besteht und ein Dialog zur Sache nicht erforderlich ist.
- Dem Fragesteller wird ein Stück Hoffnung auf eine schnelle Problemlösung genommen, so dass er evtl. nicht nachfragt.
- Der Fragesteller soll sich verletzt fühlen und/oder
- der Fragesteller soll von einem Missverständnis unter der Berücksichtigung der möglicher Weise vielfältigen anstehenden Probleme bei der befragten Person bzw. dem befragten Gremium ausgehen.

Nicht belegte Behauptungen werden lediglich mit weiteren nicht belegten Behauptungen „belegt“.

⇒ So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.

Eine Bearbeitung der konkreten Sache wird ignoriert bzw. verweigert. © Dietmar Deibele

Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung:

Einbeziehung von Personen und Gremien mit demagogischen Argumenten, welche eigentlich mit den Geschehnissen selbst nicht direkt in Verbindung stehen - um eine

Konfliktausweitung auf viele Personen zu bewirken, so dass suggeriert wird, dass sich schließlich eine große Personenzahl gegenüber einer kleinen Personenzahl nicht im Unrecht befinden könne.

Nicht belegte Behauptungen werden lediglich mit weiteren nicht belegten Behauptungen „belegt“.

⇒ So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.

Eine Bearbeitung der konkreten Sache wird ignoriert bzw. verweigert. © Dietmar Deibele

Solche Verantwortliche sind u.a. eine Gefahr für das starke Deutschland: „Scholz betont, dass Deutschland die drittgrößte Volkswirtschaft der Welt sei, obwohl es gerade mal ein Prozent der Weltbevölkerung stelle.“ (31.12.2019 Neujahrsansprache von Kanzler Scholz)

„.... mussst du sie vor mir warnen.“ (Hesekiel 33,7)

Infolge des Verhaltens (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der Verantwortlichen ergibt sich für die Opfer:

7. Dulde oder verschwinde.

Warum verweigern die Täter den Dialog zur Sache?

» Ist üblich bei korrupten Untertan-Netzwerken. «

Wie können die Täter dies wagen!?

Welches gesellschaftliche Umfeld ermöglicht dieses Täterverhalten?

Wie glaubwürdig ist es, dass derartige Personen und/oder Gremien ansonsten redlich handeln!?

Erlebtes unredliches Motto: Absicht = „Recht“.

11. Aufwachen !!! 10. Wie fühlen und leiden Ihre Opfer?

Keine Zeit mehr für Eseleien.

(Esele ist laut Duden: „dumme, törichte Handlung“.)

Insbesondere infolge der für die Menschheit existenziellen Klimakrise.

Siehe Fabel „Esele“. (in www.mobbingabsurd.de)

Anhang zur 87. Nachfrage vom 10.01.2025 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM)

Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)

Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein?

Die Umkehr ist selbstverständlich für Christen, hingegen entzieht

die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechen.

25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verantwortung schützt und würdet jeden einzelnen Menschen.“

„Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit.“ (Joh 3,18) - „Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“ (Thomas Mann)

„Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System verrottet ist und nur noch aus egoistischen Cliquen besteht, aus Seilschaften, Privilegien und Willkür.“

(Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.)

„Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ (Anselm Grüns Buch der Antworten, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-431-29630-7)

„Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“ (Verhältnis gegenüber Reichen und Armen, Jakobus 2,1)

1. Meine Brüder, und Tat“

Jakobus 2,17 „Glaube und Tat“

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versicherung stattfinden. Sonntag für Spenden wird millionenfach abgegen verschenkt. (Mt. 2,23-24)

Bei Mobbing wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (= Täter-Opfer-Umkehr - so wurden u.a. viele Kriege bewirkt)

„Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit.“

„Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System

verrottet ist und nur noch aus egoistischen

Cliquen besteht, aus Seilschaften, Privilegien und Willkür.“

(Thomas Mann)

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Anhang zur 87. Nachfrage vom 10.01.2025 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM)

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Jeder,

„Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtlosigkeit.“
1. Könige 3,5-14; Markus 1,14-15
25.12.2023 Bündnispartner: „Unsere Verantwortung und Würde: Seien ein Zeichen für Menschen.“
Die Umkehr ist selbstverständlich für Christen, hingegen erhebt sie die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechen.

25.12.2023 Bündnispartner: „Unsere Verantwortung und Würde: Seien ein Zeichen für Menschen.“
Die Umkehr ist selbstverständlich für Christen, hingegen erhebt sie die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechen.

„Bösen gilt.“ (Thomas Mann)

„Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein?“
Die Umkehr ist selbstverständlich für Christen, hingegen erhebt sie die gewohnte Lebensgrundlage von Verbrechen.

4 Thesen zu Ereignisketten

„Meine Brüder, haltet den Glauben an unserem Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“ (verhalten gegenüber Reichen und Armen, Jakobus 2,17)

„Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit.“ (1Joh 3,18) - „Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“ (Thomas Mann)

„Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System verrottet ist und nur noch aus egoistischen Cliquen besteht, aus Seilschaften, Privilegien und Willkür.“ (Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (1Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

„Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System verrottet ist und nur noch aus egoistischen Cliquen besteht, aus Seilschaften, Privilegien und Willkür.“ (Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (1Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Die Bedeutung des Einzelnen im Zusammenhang mit Ereignisketten.

Thesen zur Bedeutung des Einzelnen von Dietmar Deibebe:

(Stand: 11.01.2024)

1. Jeder Einzelne beeinflusst die Entstehung und Entwicklung von Ereignisketten, ob er dies will oder nicht.
2. Jeder Einzelne kann vorgenannte Ereignisketten, welche sein Leben tangieren bzw. berühren, durch sein Verhalten (aktiv oder passiv) beeinflussen.
3. Jeder Einzelne wirkt, durch die Tangierung vorgenannter Ereignisketten mit anderen Ereignisketten, indirekt über die ihn selbst direkt tangierenden Ereignisketten hinaus.
4. Jeder Einzelne beeinflusst als Teil der gesamten Umwelt die gesamte Umwelt durch vorgenannte Ereignisketten.

Zur Erläuterung:

Es geht immer auch um die gesamte Umwelt, weil jeder Einzelne Teil der Umwelt ist und damit auch Teil von Ereignisketten und deren Entwicklung.

ICH (=der Einzelne) stehe nicht im Zentrum der Umwelt, sondern ICH bin Teil der Umwelt - alles hängt mit allem zusammen. Deshalb geht es nicht lediglich vorrangig um MICH.

Alles Tun oder Nicht-Tun des Einzelnen hat Auswirkungen auf die gesamte Umwelt im Umfang der jeweiligen Möglichkeiten, bereits durch seine bloße Existenz.

Daraus ergibt sich die Bedeutung des Einzelnen mit der Wirkung auf die gesamte Umwelt - in Freundschaft, Ehe, Familie, jeglicher Gemeinschaft und Umwelt (beginnend von der jeweiligen örtlichen Umwelt, dem Planeten Erde bis hin zu unserem Universum und evtl. darüber hinaus).

Deutlich wird dies u.a. bei der Betrachtung der Auswirkungen bei Zeitreisen hinsichtlich der Veränderungen von Ereignisketten. Z.B.: WENN jemand verhindert, dass er gezeugt wird, DANN gibt es ihn nicht und alle seine von ihm direkt und indirekt beeinflussten Ereignisketten würden sich verändert entwickeln, weil seine Wirkungen auf die Ereignisketten fehlen würden.

Bei Entdeckungen bzw. Neuerungen wird dies besonders deutlich, z.B. bei der Erfindung des Rades für den Transport, bei den Gesellschaftsformen Sklaverei, Diktatur und Demokratie, bei der Entdeckung der Nutzungsmöglichkeit von Elektroenergie, bei der Nutzung von Geld anstelle von konkreten Naturalien als Tauschwert, beim Christentum usw. - ein Einzelner kann durchaus mehr bewirken als Millionen bzw. Milliarden.

Es ist uns aber auch bei der Sicherheit bzw. Unsicherheit in den eigenen Beziehungen deutlich (z.B.: Bekanntenkreis, Freundschaft, Familie, Ehe, Kinder, in beliebigen Gemeinschaften).

Mit der Einbeziehung der o.g. Gedanken zu Zeitreisen wirkt jeder Einzelne durch seine Existenz oder Nicht-Existenz.

Dies bedeutet, dass jeder Einzelne selbstverständlich auch durch sein Tun oder Nicht-Tun wirkt. Durch das abstrakte Denkvermögen kann jeder Einzelne oft das WIE beeinflussen. Darin besteht die besondere Wirk-Mächtigkeit jedes einzelnen Menschen.

Je nach der individuellen Verantwortungszuständigkeit können die Auswirkungen stärker oder schwächer sein.

Dies wird aber nicht lediglich durch die gesellschaftliche Stellung bestimmt, sondern auch durch die erreichbare Wahrnehmbarkeit des Einzelnen bzw. seines Anliegens (z.B. durch die Bekanntwerdung infolge eigener Veröffentlichungen oder durch andere der jeweiligen tangierenden Ereignisketten).

Über die Auswirkung entscheidet immer auch direkt die Entwicklung der jeweiligen von mir tangierten Ereignisketten sowie indirekt durch die Tangierung dieser Ereignisketten mit anderen Ereignisketten und deren Entwicklungen.

Bitte seid Teil der Lösung

Daraus folgt: Jeder Einzelne ist bedeutsam für die Entstehung und Entwicklung von Ereignisketten und somit für die gesamte Umwelt.

➤ Damit sind die o.g. Thesen bestätigt.

(Ist Teil des Online-Buches „Mobbing-Absurd“ von Dietmar Deibebe unter [https://www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de))

Dipl.-Ingenieur D. Deibebe, D-06369 Südliches Anhalt, OT Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 2 06 77

- 1 / 1 -

„Man muss Partei ergreifen.
Neutralität hilft dem Unterdrücker, niemals dem Opfer.
Stillschweigen bestärkt den Peiniger, niemals den Gepeinigten.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

Mobbing = Diskriminierung = vergleichbar mit Folter und Vergewaltigung
= Absicht der Hoffnungslosigkeit

Lösung: Umkehr = Chance !

Gott, gib mir die Gelassenheit,
Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann.
Gib mir den Mut,
Dinge zu ändern, die ich ändern kann,
und gib mir die Weisheit,
das eine vom anderen zu unterscheiden.

(Gebet vom Theologen Reinhold Niebuhr)

© Dietmar Deibebe

Anhang zur 87. Nachfrage vom 10.01.2025 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM)

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (1Joh 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
„Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

- 1 / 1 -

Betreff:	sehr dringend - 3. Teil - Anträge: Partei_a_u_s_s_c_h_l_u_s_s und R_ü_c_k_t_r_i_t_t des CDU-Vorsitzenden M_e_r_z als Kanzlerkandidat
Datum:	Sun, 30 Mar 2025 23:22:27 +0200
Von:	christ@deibebe-familie.de <christ@deibebe-familie.de>
An:	kah@cdu.de, info@cdu-bw.de, cduberlin@cdu.berlin, info@cdu-brandenburg.de, info@cdu-bremen.de, info@cduhamburg.de, info@cdu-hessen.de, info@cdu-niedersachsen.de, info@cdu-nrw.de, info@cdurlp.de, post@cdu-sachsen.de, info@saar.cdu.de, presse@cdulsa.de, info@cdu-sh.de, info@cduthueringen.de, redaktion@kath.de, pressestelle@dbk.de, kommunikation@bistum-aachen.de, Bistum Augsburg <info@bistum-augsburg.de>, info@bddmei.de, presse@bddmei.de, info@bistum-eichstaett.de, presse@bistum-essen.de, ordinariat@Bistum-Erfurt.de, bvg@bistum-fulda.de, info@bistum-goerlitz.de, empfang@erzbistum-hamburg.de, ordinariat@bistum-magdeburg.de, Edv@Bistum-Mainz.de, kommunikation@eomuc.de, pressestelle@bistum-muenster.de, info@bistum-os.de, generalvikariat@erzbistum-paderborn.de, generalvikariat@bistum-passau.de, info@bistum-regensburg.de, info@bistum-speyer.de, Bistum Trier <bistum-trier@bistum-trier.de>, generalvikariat@bistum-wuerzburg.de, service@eckd-kigst.de, info@bistum-hildesheim.de, apostolische@nuntiatur.de, Bund: Petitionsausschusses des Bundestages <post.pet@bundestag.de>
Kopie (CC):	Z: MZ-Halle <service@mz-web.de>, Z: Spiegel ONLINE <leserbriefe@spiegel.de>, Z: Focus ONLINE <leserbriefe@focus-r.de>, Z: Publik-Forum <Redaktion@Publik-Forum.de>, Z: Tag des Herrn <tdh@st-benno.de>, Z: Christ in der Gegenwart <cig@herder.de>, Z: MZ-Halle <service@mz-web.de>, Z: Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH (FAZ) <Info@faz.net>, Z: dpa - Nachrichtenagentur <berlin@dpa.com>, Z: stern.de GmbH <info@stern.de>, Z: Süddeutsche Zeitung Digitale Medien GmbH <redaktion@sueddeutsche.de>, Z: Bertelsmann <info@referentenagentur-bertelsmann.de>, Z: epd - Evangelischer Pressedienst <info@epd.de>, Z: KNA - Katholische Nachrichten-Agentur GmbH <vertrieb@kna.de>, Z: Axel Springer AG <information@axelspringer.de>, Z: Die Zeit <kontakt@zeit.de>

CDU-Bundesgeschäftsstelle

Klingelhöferstraße 8
10785 Berlin
E-Mail: kah@cdu.de
Telefon 030 – 220 70 – 0
Telefax 030 – 220 70 – 111
Bürgertelefon 030 – 220 70 – 333 (montags-freitags, 9.00-15.00)

- **offenes Schreiben** - (in **Ergänzung** meiner nachstehenden E-Mail's vom 30.01.2025 und 09.03.2025)

Anträge und Hilferuf

(auf der Grundlage Art. 20 GG „W i d e r s t a n d s r e c h t“ https://www.gesetze-im-internet.de/gg/art_20.html; infolge der zeitnahe Wahl zum Kanzler handle ich in Anlehnung an "Gefahr im Verzug", da in absehbarer Zeit ein **Schaden** für die **öffentliche Sicherheit** oder **Ordnung** eintreten kann)

Es **besteht** ein **besonderes öffentliches Interesse**, da die Bundestagswahl 2025 sowie das Amt des Kanzlers **Auswirkungen auf alle** deutschen BürgerInnen **haben**.

Sehr geehrte Damen und Herren,

meine **Aussagen basieren**, als besorgter juristischer Laie (=normaler Bürger), auf meinem **Wissensstand** und meinem **Gewissen** sowie u.a. auf dem **Grundgesetz** (z.B. Art. 1,17, 19, 20), dem **Subsidiaritätsprinzip** (Es beschreibt das helfende Begleiten der Aktivitäten der untergeordneten Ebenen, so dass der **Einzelne** selbstbestimmt und eigenverantwortlich sich frei **entfalten** kann.), dem **Statut** der **CDU** sowie dem „Grundsatz der **Verhältnismäßigkeit**“ (mit den 4 Kriterien: Legitimer Zweck, Geeignetheit, Erforderlichkeit, Angemessenheit).

Sehr dringende Anträge:

1. Sofortiger **Rücktritt** des **CDU-Vorsitzenden Friedrich Merz** als **Kanzlerkandidat**(=**wortbrüchiger schäbiger Kanzlerkandidat**), um weiteren **schweren Schaden** für die **CDU** und das **deutsche Volk**, mit Bezug zu **christlichen Werten** im **Statut, zu vermeiden_!**?
2. Antrag zum **Rücktritt** von **Friedrich Merz** als **Parteivorsitzender** der **CDU**, weil er **erheblich gegen** die **Satzung** der **CDU** und/oder deren **Grundsätze verstoßen hat** und der **CDU schweren Schaden zugefügt** hat.
3. Antrag auf **Parteiausschluss** von **Friedrich Merz**, weil er **erheblich gegen** die **Satzung** der **CDU** und/oder deren **Grundsätze verstoßen hat** und der **CDU schweren Schaden zugefügt** hat.

Mich **verwundert** sehr, dass der **Bundesvorstand** der **CDU** **nicht** längst derart **korrigierend eingegriffen hat**. Gibt es gar ein **unredliches Netzwerk** innerhalb der **CDU**, welches das hier benannte **unredliche Verhalten** von **Friedrich Merz will** und/oder innerhalb der **CDU** **ermöglicht_!**?

Da ich keine zielführende **Korrekturabsicht** durch **Friedrich Merz** sowie vom **Bundesvorstand** erkennen kann, um **Schaden**, welcher **durch öffentliche Aussagen verursacht** wurde, **von der CDU** und vom **Deutschen Volk abzuwenden**, berufe ich mich im **Grundgesetz** (steht über dem Statut der CDU) u.a. auf den Artikel 20 mit dem **Widerstandsrecht** eines jeden Bürgers. Da mit aktuellem Stand nur **wenig Zeit** bis zur anstehenden **Kanzlerwahl verbleibt** (das Amt des Kanzlers reicht über die CDU hinaus und hat **Auswirkungen** auf jeden Menschen von Deutschland), mache ich dieses Schreiben öffentlich, mit der **Absicht Schaden** von der **CDU** und vom **Deutschen Volk abzuwenden**.

Statut der CDU (<https://www.bundeswahlleiterin.de/dam/jcr/e6a33704-5398-47c3-9d08-f44df304f4f1/cdu.pdf>)

»§ 1 (Aufgabe)

Die **Christlich Demokratische Union Deutschlands** will das **öffentliche Leben** im **Dienst** des deutschen Volkes und des deutschen Vaterlandes **aus christlicher Verantwortung** und nach dem **christlichen Sittengesetz** auf der Grundlage der persönlichen Freiheit demokratisch **gestalten**.«

»§ 11 (Parteiausschluss)

(1) Ein Mitglied kann nur dann aus der Partei ausgeschlossen werden, **wenn** es vorsätzlich gegen die **Satzung** der Partei **oder** erheblich gegen deren **Grundsätze oder Ordnung verstößt** und ihr damit **schweren Schaden** zufügt.«

Lösung für den **1. Antrag**:

Mit etwas **Anstand** **verzichtet** **Friedrich Merz** auf **seinen**, sich durch die jüngste Wahl ergebenen, **Kanzleranspruch** und **ermöglicht** dessen **Übertragung** auf ein **seriöses CDU-Mitglied**, wie z.B. **Armin Laschet** oder **Hendrik Wüst**.

So **Friedrich Merz** **nicht** von sich aus **verzichtet**, **muss ihm** der **Kanzleranspruch** **entzogen** werden.

Lösungen für den **2. und 3. Antrag**:

WENN eine tatsächliche **Umkehr** (mit den 5 Kriterien der Umkehr: guter Vorsatz, Gewissenserforschung, Reue, Bekenntnis und Wiedergutmachung) von **Friedrich Merz** erfolgt **und er** ein **einfaches** CDU-Mitglied **ohne Leitungsaufgaben** für mindestens 5 Jahre bleibt,
|_ **DANN** verzichte ich auf den 3. Antrag.

Aufwachen !!!

Frage:

Hat es je einen **verlogeneren** und **inkompetenteren** **Kanzlerkandidaten** von der **CDU**, als **Friedrich Merz, gegeben_!**?

Begründung:

- Ausdrücklich **beziehe ich** hier zunächst die Ausführungen meiner nachstehenden E-Mail's an Sie vom 30.01.2025 und 09.03.2025 **ein**.
- Gedanken aus meinem Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de>:

Die **Vortäuschung** der **Einhaltung der Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

Jede **Hierarchie** in **Staat & Kirche** dient **dem Einzelnen nicht** umgekehrt.

WENN der **Verantwortliche** **dem Einzelnen** **dient**,
DANN hat der **Verantwortliche** **Verpflichtungen** gegenüber **dem Einzelnen**.
(z.B. beim **gelebten** Umgang mit **dem Einzelnen**)

So ein **Verantwortlicher** als **Einzelner** lediglich **sich selbst „dient“**, wäre dies lediglich **Eigennutz**, d.h. **Missbrauch der Hierarchie**.

- **Friedrich Merz** ist angetreten, die **AfD** zu **halbieren**, statt dessen **hat er** durch **sein unseriöses Verhalten** dazu **beigetragen**, dass sich die **AfD verdoppelt hat**. (27.02.2025 Frankfurter Rundschau "Der **AfD-Erfolg** ist auch die **Schuld** von **Merz**" <https://www.fr.de/meinung/kommentare/schuld-von-merz-ratlose-union-der-afd-erfolg-ist-auch-die-93591625.html>)
- **Friedrich Merz** **hat** durch **sein Fehlverhalten** zu nachfolgendem Ergebnis hinsichtlich der **wahrgenommenen Wählertäuschung** bei den BürgerInnen laut dem "ZDF-Politbarometer März II 2025" **erheblich beigetragen** (Quelle: <https://presseportal.zdf.de/pressemitteilung/zdf-politbarometer-maerz-ii-2025>):



Zitat: "**73 Prozent** der Befragten, darunter auch 44 Prozent der CDU/CSU-Anhänger, sind der Meinung, die **Union** und **Merz** hätten damit die **Wähler getäuscht**, ..."

Wie wahrscheinlich ist es, dass sich **so viele** BürgerInnen **täuschen** !?
=> **Ist** nicht möglich !!!

Durch **sein** gelebtes **öffentliches Zeugnis** (=sein **Vorbild**) **hat** insbesondere **Friedrich Merz** als **Kanzlerkandidat der CDU** erheblich zu einem **enormen Glaubwürdigkeitsverlust** in die **CDU** sowie in unseren **real existierenden demokratischen Rechtsstaat** in **Deutschland** bei **Millionen BürgerInnen** beigetragen. Damit hat **Friedrich Merz** der **CDU** **schweren Schaden** zugefügt. **Sein Verhalten ist unvereinbar** mit dem **Statut** der **CDU**.

Dies gefährdet den **gesellschaftlichen Frieden** !
Ohne Glaubwürdigkeit ist eine tatsächliche **Demokratie nicht möglich**.

WENN jemand **lügt**, um an die **Macht** zu kommen,

DANN wird diese **Person** auch **lügen**, um an der **Macht** zu **bleiben** (mit den Möglichkeiten der Macht), **weil** die **Macht** das **Ziel ist - nicht** u.a. **Rechtsstaatlichkeit, Demokratie oder Christentum**.

Im **groben Widerspruch** zum **eigenen Verhalten** **erwartet** solch ein **Lügner**, dass **er mit redlichen Mitteln** behandelt wird - selbst dann, **wenn er weiterhin lügt**. In **extremer Absurdität** verbietet solch ein **Lügner** gar, dass **seine Lügen** (auch öffentliche) **benannt** und **kritisiert** werden sowie **Konsequenzen gefordert** werden.

- Viele **Medien** von Fernsehen, Rundfunk sowie im Internet **belegen** während und nach der Wahl, dass **Friedrich Merz** die **Wähler** (=der Souverän) und seine **Mitbewerber** bei der jüngsten **Bundestagswahl** **getäuscht** hat, da er seine Aussagen während des Wahlkampfes **nicht** tatsächlich **umsetzen wollte** (siehe z.B. Umgang mit seinen Aussagen zur Schuldenbremse kurz nach der Wahl). Somit hat **er** die **faire freie Meinungsbildung** der **Wähler** **erheblich behindert/verunmöglicht**.

=> Der **Wähler** **muss** auch bei der **CDU/CSU** von einer **faktenbasierten Redlichkeit** der **getroffenen Aussagen** **ausgehen dürfen**, weil der **Wähler** auf **verlässliche Informationen** als **Grundlage seiner Wahlentscheidung** **angewiesen ist**.

(siehe hierzu Aussagen von Friedrich Merz **zur** zusätzlichen **Unterlegung** mit den **Faktenaussagen** im ZDF in "**Die Anstalt**" vom **11.02.2025** mit Thema "**Die Anstalts-Testwahl**") und in "**Die Anstalt**" vom **11.03.2025** mit Thema "**Die Bürokratie-Anstalt**")

=> Es ist **nicht** die **Aufgabe** des **Wählers**, dass **er** die **Aussagen** von **PolitikerInnen** **überprüft**. **Millionen** sind **frustriert**, weil **PolitikerInnen** wieder und wieder **Lügen**. Sehr viele **BürgerInnen** haben sich **voller Abscheu** von dieser **real existierenden Demokratie** in Deutschland **abgewendet**.

Bitte tragen **SIE** glaubwürdig dazu bei, dass das **Lügen** zu vieler PolitikerInnen **von Parteien** mit **Bezug** zu **Jesus Christus endet**, so dass wieder **Vertrauen** in **CDU/CSU** sowie in **UNSERE Demokratie** wachsen kann.

Friedrich Merz hat die **grundlegenden Werte/Aufgaben** der **CDU** **verraten** und der **CDU** **schweren Schaden** **zugefügt**. **Sein** Verhalten ist **unvereinbar** mit dem **Statut** der **CDU**.

- **Friedrich Merz** hat **nicht verstanden**, dass es **bei der Wahl nicht** um **seine Person** geht, **sondern** um **seine Bereitschaft** tatsächlich **glaubwürdig** dem deutschen Volk zu **dienen**.
- Am 27.03.2025 habe ich eine Vorlage an die **Staatsanwaltschaft Berlin** für eine "**Strafanzeige/Strafanträge** gegen Herrn **Friedrich Merz** gem. **§108 StGB Wählertäuschung** im Zusammenhang mit der **Bundestagswahl 2025**" erhalten, welches im Raum Köthen verteilt wurde. (im Anhang Datei "[250327 Vorlage - an Staatsanwaltschaft Berlin - Strafanzeige gegen Friedrich Merz - wegen Waehlertaeuschung.pdf](#)") Dieses Schreiben **bestätigt** **meine Aussagen** inhaltlich, juristisch und das **allgemeine öffentliche Interesse**.

Ausschnitt:

Staatsanwaltschaft Berlin
 Turmstraße 91
 10559 Berlin

Strafanzeige/Strafanträge gegen Herrn **Friedrich Merz** gem. § 108a StGB
Wählertäuschung im Zusammenhang mit der **Bundestagswahl 2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stelle ich Strafanzeige und erforderliche Strafanträge gegen

Herr Friedrich Merz, ladungsfähige Anschriften: Friedrich Merz MdB Platz der Republik 1, 11011 Berlin; CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin; CDU-Bundesgeschäftsstelle Klingelhöferstraße 8, 10785 Berlin

wegen des Verdachts

der Wählertäuschung gemäß § 108a StGB im Zusammenhang mit Äußerungen und Handlungen während des Wahlkampfs zur Bundestagswahl 2025. Der Beschuldigte steht im Verdacht, durch vorsätzliche Täuschung Wählerinnen und Wähler dazu gebracht zu haben, ihre Stimme zugunsten der CDU abzugeben, obwohl er die im Wahlkampf gemachten Versprechen nicht einzuhalten beabsichtigte und diese Aussagen noch vor der Konstituierung eines neuen Bundestages mit ihm als Kanzler rückgängig zu machen versucht.

- PolitikerInnen, somit auch **Friedrich Merz, Markus Söder** und weitere PolitikerInnen von **CDU/CSU**, stehen **nicht außerhalb** des **geltenden Rechts** - siehe Grundgesetz, Art. 3 u.a. mit "**Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich**".

Darüber hinaus **gilt** grundsätzlich für das Miteinander laut Grundgesetz, Art. 1 (1) "Die **Würde** des Menschen **ist unantastbar**. Sie zu **achten** und zu **schützen** ist **Verpflichtung** aller **staatlichen Gewalt**."

Am 28.03.2025 hat sich der **ehemalige CSU-Chef Horst Seehofer** wie folgt **sehr kritisch** über **Markus Söder (CSU)** geäußert: <https://www.bayerische-staatszeitung.de/staatszeitung/politik/detailansicht-politik/artikel/gruene-nicht-abwerten.html#topPosition> und (<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/horst-seehofer-csuh-politiker-warnt-davor-die-gruenen-zu-diffamieren-a-c324d50a-690c-49dd-90ca-82564e463822>)

"Der **ehemalige CSU-Chef Horst Seehofer** wendet sich **dagegen**, die **Grünen schlechtzureden**. Er halte überhaupt nichts davon, eine **demokratische Partei**, die die Grünen zweifelsohne seien, **nur damit zu bekämpfen**, dass man sie **diskreditiere**, **diffamiere** oder **als Teil der schwächsten Regierung aller Zeiten einstufe**, ..."

... "An der aktuellen **Regierungsbildung** könne man sehen, **wie schnell man Lügen gestraft** werde. Seehofer verwies auf die **Grundgesetzänderung**, um die **Schuldenbremse** für die Verteidigung teilweise auszusetzen und ein riesiges Sondervermögen für Infrastruktur sowie Klimaschutz zu schaffen. **Hierfür habe man die Grünen gebraucht.**"

... »**Dieses widersprüchliche Verhalten** gegenüber den Grünen nehme **einem** die **Bevölkerung nicht ab**. "Schauen Sie, die **Leute** sind ja **nicht blöd**", sagte Seehofer. CSU-Chef Markus Söder hatte sich im **Bundestagswahlkampf** scharf von den Grünen abgegrenzt und eine Koalition mit ihnen kategorisch abgelehnt.«

Daraus folgt:

Auch **Markus Söder (CSU)** **hat gelogen** und die **Wähler getäuscht**. Auch **Markus Söder** **hat der Demokratie in Deutschland schwer geschadet**.

U.a. **Friedrich Merz (CDU)** und **Markus Söder (CSU)** **haben sich wie Untertanen verhalten**. Für **SIE** gibt es offensichtlich **keinen** bedeutsamen **Unterschied** zwischen **Realität** und **Fiktion** sowie zwischen **wahr** und **falsch**.

Beide haben die **grundlegenden Werte** unserer **rechtsstaatlichen Demokratie verraten**.

Dies gefährdet den gesellschaftlichen Frieden !

Ohne Glaubwürdigkeit ist eine tatsächliche **Demokratie nicht möglich**.

Hierzu Gedanken aus meinem Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de>:

Mein **Erleben** der **Konflikt-Inszenierung** sowie der **Vermeidung** der **Konflikt-Bearbeitung** durch die **zuständigen Verantwortlichen** in **KIRCHE** und **STAAT** entspricht der „**Agnotologie**“.

Definition „**Agnotologie**“ laut WIKIPEDIA vom 12.07.2022:

„... bezeichnet eine **Forschungsrichtung**, welche die **kulturelle Erschaffung** und **Aufrechterhaltung** von **Unwissen** untersucht. Ihr **Erkenntnisgegenstand** ist, wie **Unwissen** durch **Manipulation**, **irreführende**, **falsche** oder **unterdrückte Informationen**, **Zensur** oder andere Formen **absichtlicher** oder **versehentlicher kulturpolitischer Selektivität** **geschaffen** oder **gesichert** werden kann.“

Die „**Infantilisierung**“ macht es **Tätern leichter**, **ihr unredliches Tun umzusetzen** (z.B. bei **Untertan**-Persönlichkeiten).

Definition „**Infantilisierung**“ laut „wortbedeutung.info“ vom 19.05.2023:

„**Handlung** oder **Vorgang** mit dem **Ergebnis**, dass **Jemand** **geistig unselbstständig** **bleibt** oder **wird**.“

„Der **ideale Untertan** eines totalitären Regimes ist **nicht** der **überzeugte Nazi** oder der **überzeugte Kommunist**, sondern **das Individuum**, für **das es keinen Unterschied** mehr zwischen **Realität** und **Fiktion**, zwischen **wahr** und **falsch** mehr **gibt**.“ (von Hannah Arendt)
(laut Duden vom 01.11.2021: **Untertan** (abwertend) = „Mensch von untertäniger Gesinnung, von serviler Ergebenheit“ **servil** = „untertänige Beflissenheit zeigend; **kriecherisch** schmeichelnd“)

Ein **Untertan** in **Verantwortung erwartet**, infolge **seiner** Erfahrungen, von den **ihm unterstellten Personen**, dass **sie Untertanen** sind.

• **Vertrauen/Glaubwürdigkeit** entsteht durch die **Übereinstimmung** von **WORT & TAT**.

Friedrich Merz hat **seine Chance verspielt**. **Er ist**, infolge **seiner Entscheidungen für Lügen/ Täuschung, Verleumdung** der Mitbewerber und **Verrat, kein glaubwürdiger Diener** im **Interesse** der **CDU** und des **Deutschen Volkes**. **Er hat** sich als **verantwortungslos** gegenüber dem **Souverän** erwiesen. **Er hat** die **Grundlagen** für eine **faire Wahl ad absurdum** geführt.

In Anlehnung gilt: (siehe mein Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de>)

Laut **Duden** ist ein **Lump**: „Person, die als **charakterlich minderwertig, gesinnungslos, betrügerisch, gewissenlos handelnd** angesehen wird (oft als Schimpfwort).“

Wenige skrupellose Lumpen in Verantwortung können eine Kirchengemeinde, eine Stadt, ein **Bistum**, ein Land usw. hinsichtlich der **geltenden Werteabsicht ad absurdum** führen.

WENN ein genügend großer Anteil der Menschen einer **Gemeinschaft** bequem, gleichgültig, verängstigt, | resigniert, ohnmächtig, inaktiv oder überfordert ist bzw. sein möchte, **DANN** funktioniert **dies**.

► **Deshalb ist** das **Bewirken dieses Zustandes** das **Ziel** des/der **Lumpen**.

Daraus folgt für den **einzelnen Menschen**:

Die Überwindung der jeweils **eigenen Schwäche** und die **Wahrnehmung** der jeweils **eigenen** individuellen **wertbasierten Möglichkeiten** (in **WORT & TAT**) für **sich** und das **Umfeld** bzw. **die Schöpfung**.

=> Deutlich wird:

V_e_r_s_a_g_e_n die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

Endlich **Schluss** mit dem **Missbrauch**
durch die **Verantwortlichen** der **CDU/CSU !!!**

Jede Form von **Trumpismus** ist eine **Gefahr**
für den **Rechtsstaat** und die **Demokratie**.
(<https://de.wikipedia.org/wiki/Trumpismus>)

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

Versagen die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

Dies gefährdet den **gesellschaftlichen Frieden** !

Ohne Glaubwürdigkeit ist eine tatsächliche **Demokratie nicht möglich**.

„Die beste **Demokratie wird wertlos**, wenn **das gesamte politische System verrottet ist** und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien** und **Willkür**.“
(Philosoph **Sokrates**, 469 v. Chr.; siehe „Die Kunst kein Egoist zu sein“ S. 27-28 von R. D. Precht, 1. Auflage Mai 2012,
© 2010 by Wilhelm Goldmann Verlag, München, ISBN 978-3-442-15631-3)

- So sich die über **80 Millionen** BürgerInnen **nach** dem **Vorbild** von **Friedrich Merz verhalten würden**, gäbe es **keinen Rechtsstaat** und **keine Demokratie** in **Deutschland**.

Friedrich Merz, Markus Söder und weitere **PolitikerInnen** von der **CDU/CSU** sowie von der **AfD** machen **mir Angst**.

- In Anlehnung **werden SIE** (CDU/CSU und insbesondere **Friedrich Merz**) von vielen mir bekannten Personen **wie folgt erlebt** (manche engagieren sich jahrelang; siehe mein Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de>):

In Anlehnung gilt für KIRCHE & STAAT: „**Kontrollen** von innen und außen **gab es nicht**. Ein **in sich geschlossenes System** hat die **Übergriffe** bei den Regensburger Domspatzen **erst möglich gemacht**.“

Ursache: „... ein weitgehend **auf sich selbst bezogenes institutionelles Geflecht mit vielen Beharrungskräften**, ...“
(siehe u.a. „erlebte **abscheuliche Normalität** in Konfliktsituationen“)

Lösung: „**Nur die Wahrheit wird uns frei machen**.“
(22.07.2019 „Neue Studien zu Gewalt bei Domspatzen“;
siehe auch **Lösung** durch glaubwürdige **TATEN**, oder „**Absurde Realität & Lösung**“
oder **Lösung** & Aufruf zur Umkehr!)

Ohne Konsequenzen für die **Täter/Problemverursacher** werden **SIE keine BürgerInnen für die real existierende Demokratie in Deutschland motivieren**.

IHR Verhalten ist die **Ursache** für die **Stärkung** von **Populisten**. Durch **IHR Verhalten** werden **SIE** als eine **Machtelite** wahrgenommen, welche **arrogant** und **unwürdig** dem **Normal-Bürger** (=der Souverän) **begegnet** und **ihn unwürdig** behandelt.

WENN der **Bürger** sich engagiert an **SIE wendet**,
|_ **DANN** haben **SIE ihm selbstverständlich** eine
sachdienlich nachvollziehbare **Rückmeldung zu geben**.
(selbst **Kleinkinder wissen** bereits von dieser **Umgangsnorm** für ein **gelingendes** menschliches
Miteinander)
|_ **ODER** **SIE** geben **durch IHRE Ignoranz** Zeugnis dafür,
dass **SIE** dem **Bürger nicht würdig begegnen** wollen/müssen.

Daraus folgt infolge meiner jahrzehntelangen Erfahrungen mit vielen Personen zu diesem Thema:

Die meisten **BürgerInnen** werden sich **nicht für** diese **Demokratie** mit Anliegen **an SIE** von der **CDU/CSU** einbringen, **weil sie nicht** von **IHNEN g_e_d_e_m_ü_t_i_g_t** werden wollen. Dies wurde mir oft so mitgeteilt.

Beginnen SIE endlich damit, dem **Souverän/Bürger wahrhaftig und würdig zu begegnen**.
(siehe hierzu u.a. das **Subsidiaritätsprinzip**) **Es ist IHRE Aufgabe/Verpflichtung dies umzusetzen**. (nicht die eigentliche Aufgabe von Gerichten)

In meiner DDR-Zeit wurde mir auf meine **Anfragen von** den damaligen **Verantwortlichen** (bis hin zur Regierung) mündliche und/oder schriftlich **geantwortet** (selbst dann, wenn mir schlimme Konsequenzen angedroht oder gegen mich umgesetzt wurden).

In Anlehnung **beschreiben** nachfolgende Gedanken für viele Bürger **die aktuelle Situation**.

Grundsätzlich wurden in der DDR-Zeit von den Verantwortlichen des STAATES und der KIRCHE mein gelebtes christlichen Zeugnis positiv begleitet und wertgeschätzt (z.B. in Schule, Armee [Von den Mitsoldaten erhielt ich, infolge meines Verhaltens, den ehrenvollen Beinamen „Pastor“], Hochschule, Beruf).

Warum muss ich heute in unserem real existierenden demokratischen Rechtsstaat (u.a. mit dem tollen Grundgesetz) erleben, dass ich wegen des gleichen gelebten christlichen Zeugnisses von den Verantwortlichen der KIRCHE und des STAATES jahrelang wiederholt unredlich ausgesetzt werde (im Beruf und mehrfach im Ehrenamt [auch öffentlich und der Dialog zur Sache wird verweigert] = Diskriminierung) und u.a. auch meine Menschenwürde viele Jahre missachtet wird !?

Dies ist ein jahrelanges verabscheuenswürdiges (bzw. abscheuliches) Zeugnis von Verantwortlichen der KIRCHE und des STAATES.

Ein **Verbrechen** ist laut Duden: „verabscheuenswürdige Untat; verwerfliche, verantwortungslose Handlung“.

Ein **Verbrecher** ist laut Duden: „... Person, die ein Verbrechen begangen hat“.

Ermöglicht wird dies durch die Akzeptanz sich ergänzender vernetzter Untertan-Strukturen innerhalb von Verantwortlichen von KIRCHE & STAAT.

Viele BürgerInnen fühlen sich von IHNEN diskriminiert (Diskriminierung = Benachteiligung oder Herabwürdigung). - z.B., weil SIE die Möglichkeit zur freien Meinungsbildung eingeschränkt/ unterbunden haben (z.B. durch Wählertäuschung) und/oder weil die BürgerInnen keine Reaktion auf Anfragen an SIE bekommen (noch nicht einmal eine Eingangsbestätigung, Bearbeitungsabsicht, Hinweis zur Weiterleitung usw.).

- Das benannte Fehlverhalten entspricht in Anlehnung meinen Gedanken zu "3 Phasen der Absichten der Täter" in meinem Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de>:

Die 3 Phasen der Absichten der Täter in angeblicher bzw. tatsächlicher Verantwortung:

1. Die Täter wollen auch mit unredlichen Mitteln Beute erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status; = Ideologie der Gier) 23.01.2009 „Sippenverfolgung“
2. Die Täter wollen redliche Gegenwehr (auch ihrer Opfer) unterbinden. Ohnmacht wird bewirkt. Resignation der Opfer ist die Absicht. (siehe „absurde Realität“, „Legitimation von Unrecht“, Widerstandsrecht laut GG) 31.10.2008 Verleumdung, Nötigung, Propaganda
3. Die Täter wollen mit dem Schein der „Redlichkeit“ unter sich bleiben. (=Ideologie der Demagogie [die Wahrheit entstellen und andere irreführen]) 07.09.2008 Täuschung

Weg:
(=Prinzip)

Unredliche nicht belegte Behauptungen der Täter werden lediglich unredlich mit nicht belegten Behauptungen „belegt“. Der Dialog zur Sache wird verweigert. (siehe „Polemik“ laut Duden)

g

So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.

V
bz

Erkennbar:

Mündige und erfolgreiche redliche Personen werden aus Leitungsebenen entfernt.
(mündig = zu eigenem Urteil, selbstständiger Entscheidung fähig)

Ziel:

Die Täter-Opfer-Umkehr. (statt Hilfe Anklage & Beschuldigung; siehe wikipedia)

WENN jemand **lägt**, um an die **Macht** zu kommen,

DANN wird diese **Person** auch **lägen**, um an der **Macht zu bleiben** (mit den

Möglichkeiten der Macht), **weil** die **Macht** das **Ziel ist - nicht** u.a.

Rechtsstaatlichkeit, Demokratie oder Christentum.

Im **groben Widerspruch** zum **eigenen Verhalten** erwartet solch ein **Lügner**, dass **er mit redlichen Mitteln** behandelt wird - selbst dann, **wenn er weiterhin lägt**. In **extremer Absurdität** verbietet solch ein **Lügner** gar, dass **seine Lügen** (auch öffentliche) benannt und **kritisiert** werden sowie **Konsequenzen gefordert** werden.

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: **Jeder**, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und **seinen Bruder nicht liebt**, **ist nicht aus Gott**.“

Bibel 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“

Wie u.a. beim **jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch** an **Minderjährigen** „**spielt**“ der **Mächtige** auf Zeit.

WENN die **unredliche Grenzüberschreitung** (= Täter; gar vorsätzlich und/oder systematisch) einer **verantwortlichen Person** und/oder eines **Gremiums ohne tatsächliche korrigierende Konsequenzen** für den **Täter bleibt** (= in der konkreten TAT),

DANN macht mir dies **Angst** und es **schadet** der **Glaubwürdigkeit** der **Person** und/oder des **Gremiums** und/oder der **Gemeinschaft** (z.B. von Kirche, Partei, der Demokratie, dem Rechtsstaat, dem deutschen Volk, der Weltgemeinschaft) sowie deren/ dessen **Wirkmächtigkeit**.

Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was **sie vorgibt zu sein**!?

Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester: (1848 Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester)

»Es hätte **nie** ein **Christentum** und **nie** eine **Reformation** und **keine Staatsrevolution** und überhaupt **nichts Gutes und Großes** gegeben, **wenn jeder stets gedacht hätte: „Du änderst doch nichts!“**«

(Die Bedeutung dieser Worte wird auch in der Rede vom **Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier** am 18.05.2023 zum 175. Jahrestag der **Deutschen Nationalversammlung** deutlich. Zitat: „**Es war der Moment, es war das Jahr, als aus Untertanen Staatsbürger wurden.**“ [Rede vom Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier am 18.05.2023 & Rede von Bundestagspräsidentin Bärbel Bas am 18.03.2023])

Gibt es in der **BRD** einen **Staat im Staat**!?

- Wie **schlimm** sind die **Zustände** in **CDU/CSU**, wenn das hier **beschriebene Unrecht nichts Besonderes ist**!?
- In **wessem Interesse Friedrich Merz** tatsächlich **wirkt**, kann ich **nicht erkennen**, denn der **Wähler will nicht belogen/getäuscht werden**.
- Wir **benötigen** in **Deutschland** zur Bewältigung der **komplexen verantwortungsvollen Aufgaben** (in Deutschland und global):

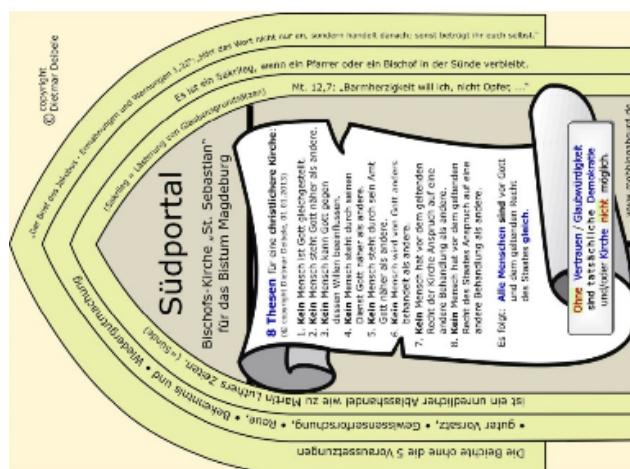
► Einen tatsächlich **dienenden Kanzler** der **Glaubwürdigkeit** und der **Kompetenzen**.

► **Keinen Kanzler der Lügen** und **Wählertäuschung** sowie **ohne Glaubwürdigkeit** und mit **geringen Kompetenzen**. Das **Amt des Kanzlers** ist kein **Praktikumsplatz**. (keinen "Pinocchio"-Kanzler in Anlehnung an Pinocchio unter <https://de.wikipedia.org/wiki/Pinocchio>)

- Ich **habe als** einzelner **Bürger Angst** vor **Repressalien** (wie zunehmend bereits viele Menschen in Deutschland), denn **wo** ziehen Personen wie **Friedrich Merz, Markus Söder** sowie andere von der **CDU/CSU** ihre Grenzen. Aber **mein Gewissen** drängt mich zur **Meinungsäußerung** als **n_o_c_h freier Bürger** von **Deutschland**, um die **Freiheit** des **Einzelnen** vor **einschränkenden Entwicklungen** (wie z.B. in Ungarn, Türkei, USA) **zu schützen**.

So wie **wir** von den **jeweils einzelnen** Menschen in **anderen Ländern erwarten**, dass sie sich trotz ihrer Angst und ihrer jeweils begrenzten Möglichkeiten **für die Umsetzung** eines nachhaltigen **würdevollen Miteinanders einsetzen**, unter Berücksichtigung der jeweiligen Andersartigkeit des Einzelnen, **so muss auch ich** (und jede/jeder Einzelne) **dies in Deutschland** mit meinen Möglichkeiten **tun**.

- Die **Welt** braucht **glaubwürdige Verantwortliche** zur nachhaltigen **Lösung** der anstehenden Aufgaben. Siehe hierzu mein **Banner** „Jetzt handeln, bevor **a_l_l_e leiden** und **Milliarden sterben_!**“ vom 16.05.2023:



(https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/230516%20banner_jetzt_handeln-erweitert-lang6-mehrfach_&_rueckseite_010_best.pdf

=> Hinweis: Diese 2 Seiten beidseitig ausdrucken und dann längst mittig durchtrennen.)

Zur **Unterlegung**: 25.03.2025 mdr "Kempferts Klimapodcast" vom 19. März 2025 als Textversion" (Quelle: <https://www.mdr.de/barrierefreiheit/kempferts-klimapodcast-textversion-klimawandel-sicherheit-100.html>).

Zitat:

"Eine **BND-Analyse** stuft den **Klimawandel** als **eines der größten Sicherheitsrisiken** für **Deutschland** ein."

- Auch der **Einzelne** wirkt über **Ereignisketten** so oder so - siehe Übersicht „**4 Thesen** zur **Bedeutung** des **Einzelnen** im Zusammenhang mit **Ereignisketten**“ von Dietmar Deibe (https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/240111%20Thesen%20zu%20Ereignisketten%20und%20Bedeutung%20des%20Einzelnen_&_010.pdf).
- Nochmals: Ausdrücklich beziehe ich hier die Ausführungen meiner nachstehenden E-Mail's an Sie vom 30.01.2025 und 09.03.2025 ein.



„Ich habe immer Gute gesegnet, ich nicht Oberheblichkeit, sondern Gleichgültigkeit. Das Gegenteil von Hoffnung ist nicht Verzweiflung, es ist Gleichgültigkeit. Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses, es ist das Ende eines Prozesses.“ (von Elie Wiesel)



<https://www.scientistsforfuture.org>

(Stand: 16.05.2025
www.mobbingabsurd.de)

[EU-Parlament am 28.11.2019:
„Klima- und Umweltnotstand“](https://www.europarl.europa.eu)

(Stand: 20.03.2023
www.mobbingabsurd.de)

Quelle - 20.03.2023 Weltklimarat:
„Klimawandel ist ... Bedrohung“

Quelle - 20.03.2023 Weltklimarat:
„Die Klima-Zeitbombe tickt.“

Auch als **Mitglied** der **CDU engagiere** ich mich für ein **gelingendes Miteinander** im Mühen um Übereinstimmung von **WORT & TAT**. **Ich schäme mich wegen** des o.g. **unseriösen Verhaltens** von **CDU/CSU** bei der vergangenen **Bundestagswahl 2025**.

Scham und **Belastungen** müssen **die Seite** zu den **Tätern** **wechseln**.

L_ö_s_u_n_g: **Überwindung** der **Umkehr-Verweigerung**, denn „**Das Böse**“ **m_e_i_d_e_t nicht** Weihwasser bzw. Weihe oder **Verantwortung**, sondern die **U_m_k_e_h_r**. Die Umkehr ist **selbstverständlich** für **Christen**, hingegen **entzieht** sie die **gewohnte Lebensgrundlage** von **Verbrechern**. **Wer** hat G_r_u_n_d zur Verweigerung der Umkehr_?!? (siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de>; „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10 [<https://www.bibleserver.com/text/EU/1.Johannes3,10>]).

Bitte handeln Sie z_e_i_t_n_a_h.

Bitte übergeben Sie dieses Schreiben zeitnah den zuständigen Gremien von **CDU/CSU** und des **Staates** (z.B. dem **Petitionsausschuss** des Deutschen Bundestages und dem **Staatsschutz**).

Bitte bestätigen Sie den **Eingang** dieser E-Mail.

Für Rückfragen stehe ich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Deibebe

Dipl.-Ing. Dietmar Deibebe
Alte Trift 1
06369 Südliches Anhalt, OT Trebbichau an der Fuhne

E-Mail: christ@deibebe-familie.de
Buch-Autor vom online-Buch "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de
Für Rückfragen stehen ich zur Verfügung.

PS: Mit den Ausführungen des Schreibens stelle ich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, meine persönliche Sicht dar.
Anhang: im Text benannte Schreiben.

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff:	sehr dringend - 2. Teil - Forderung: Sofortiger R_ü_c_k_t_r_i_t_t des CDU-Vorsitzenden M_e_r_z als Kanzlerkandidat (=wortbrüchiger schäbiger Kanzlerkandidat)
Datum:	Sun, 9 Mar 2025 00:05:05 +0100
Von:	christ@deibebe-familie.de < christ@deibebe-familie.de >
An:	kah@cdu.de , info@cdu-bw.de , cduberlin@cdu.berlin , info@cdu-brandenburg.de , info@cdu-bremen.de , info@cduhamburg.de , info@cdu-hessen.de , info@cdu-niedersachsen.de , info@cdu-nrw.de , info@cdurlp.de , post@cdu-sachsen.de , info@saar.cdu.de , presse@cdulsa.de , info@cdu-sh.de , info@cduthueringen.de , redaktion@kath.de , pressestelle@dbk.de , kommunikation@bistum-aachen.de , Bistum Augsburg < info@bistum-augsburg.de >, info@bddmei.de , presse@bddmei.de , info@bistum-eichstaett.de , presse@bistum-essen.de , ordinariat@Bistum-Erfurt.de , bgv@bistum-fulda.de , info@bistum-goerlitz.de , empfang@erzbistum-hamburg.de , ordinariat@bistum-magdeburg.de , Edv@Bistum-Mainz.de , kommunikation@eomuc.de , pressestelle@bistum-muenster.de , info@bistum-os.de , generalvikariat@erzbistum-paderborn.de , generalvikariat@bistum-passau.de , info@bistum-regensburg.de , info@bistum-speyer.de , Bistum Trier < bistum-trier@bistum-trier.de >, generalvikariat@bistum-wuerzburg.de , service@eckd-kigst.de , info@bistum-hildesheim.de , apostolische@nuntiatur.de
Kopie (CC):	Z: MZ-Halle < service@mz-web.de >, Z: Spiegel ONLINE < leserbriefe@spiegel.de >, Z: Focus ONLINE < leserbriefe@focus-r.de >, Z: Publik-Forum < Redaktion@Publik-Forum.de >, Z: Tag des Herrn < tdh@st-benno.de >, Z: Christ in der Gegenwart < cig@herder.de >, Z: MZ-Halle < service@mz-web.de >, Z: Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH (FAZ) < Info@faz.net >, Z: dpa - Nachrichtenagentur < berlin@dpa.com >, Z: stern.de GmbH < info@stern.de >, Z: Süddeutsche Zeitung Digitale Medien GmbH < redaktion@sueddeutsche.de >, Z: Bertelsmann < info@referentenagentur-bertelsmann.de >, Z: epd - Evangelischer Pressediest < info@epd.de >, Z: KNA - Katholische Nachrichten-Agentur GmbH < vertrieb@kna.de >, Z: Axel Springer AG < information@axelspringer.de >, Z: Die Zeit < kontakt@zeit.de >

CDU-Bundesgeschäftsstelle

Klingelhöferstraße 8

10785 Berlin

E-Mail: kah@cdu.de

Telefon 030 – 220 70 – 0

Telefax 030 – 220 70 – 111

Bürgertelefon 030 – 220 70 – 333 (montags-freitags, 9.00-15.00)

- **offenes Schreiben** - (in **Ergänzung** meiner nachstehenden E-Mail vom 30.01.2025)

(auf der Grundlage Art. 20 GG „Widerstandsrecht“ https://www.gesetze-im-internet.de/gg/art_20.html; infolge der zeitnahe Wahl zum Kanzler handle ich in Anlehnung an "Gefahr im Verzug", da in absehbarer Zeit ein **Schaden** für die **öffentliche Sicherheit** oder **Ordnung** eintreten kann)

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin **Mitglied** der CDU, **weil** sich die **CDU** in ihrem **Statut** auf **christliche Werte** bezieht und laut **Statut kein Untertanverhalten** einfordert.

Sehr dringende Forderung:

Sofortiger **Rücktritt** des **CDU-Vorsitzenden Merz** als **Kanzlerkandidat** (=**wortbrüchiger schäbiger Kanzlerkandidat**), um weiteren **Schaden** für die **CDU**, mit Bezug zu **christlichen Werten** im **Statut, zu vermeiden_!**?

Statut der CDU (<https://www.bundeswahlleiterin.de/dam/jcr/e6a33704-5398-47c3-9d08-f44df304f4f1/cdu.pdf>)

»§ 1 (Aufgabe)

Die **Christlich Demokratische Union Deutschlands** will das **öffentliche Leben** im **Dienst** des deutschen Volkes und des deutschen Vaterlandes **aus christlicher Verantwortung** und nach dem **christlichen Sittengesetz** auf der Grundlage der persönlichen Freiheit demokratisch **gestalten**.«

Aufwachen !!!

Frage:

Hat es je einen **verlogeneren** und **inkompetenteren** **Kanzlerkandidaten** von der **CDU**, als **Friedrich Merz**, **gegeben_!**?

Begründung:

- **Er** ist angetreten, die **AfD** zu **halbieren**, statt dessen **hat er** durch **sein unseriöses Verhalten** dazu **beigetragen**, dass sich die **AfD verdoppelt hat**. (27.02.2025 Frankfurter Rundschau "Der **AfD-Erfolg** ist auch die **Schuld** von **Merz**" <https://www.fr.de/meinung/kommentare/schuld-von-merz-ratlose-union-der-afd-erfolg-ist-auch-die-93591625.html>)
- **Falschaussagen:** • zur Einbeziehung der AfD für eigene Ziele (siehe Abstimmung mit AfD), • zum Umgang mit Schulden, • zum nicht existierendem Heizungsgesetz, • zum nicht existierendem Technologieverbot, • zu Energiefragen, • zu tatsächlichen Leistungen und Erfolgen der Ampelregierung.
(siehe 04.05.2024 „Studien: Parteien h_a_l_t_e_n ihre Wahlversprechen v_i_e_l häufiger als angenommen“
.... **Kluft** zwischen W_a_h_r_n_e_h_m_u_n_g und R_e_a_l_i_t_ä_t.
[Link: <https://www.mdr.de/wissen/psychologie-sozialwissenschaften/versprechen-wahl-koalition-ampel-besser-als-ihr-ruf-100.html>], und 14.02.2025 "Faktencheck zu Scholz, **Merz**, Habeck und Weidel" zur Sendung vom 13.02.2025 "Klartext" - <https://www.zdf.de/nachrichten/politik/deutschland/zdf-klartext-faktencheck-scholz-merz-habeck-weidel-100.html>)
- **Er hat** sich im **Wahlkampf** wie ein "**unseriöser Aktienverkäufer**" **verhalten** und **leider nicht** als **wahrhaftiger Diener** der **Partei** und des **deutschen Volkes**.
=> **Wort & TAT** stimmen bei **ihm** zu oft **nicht** überein.
- Frage: **Wer** will **belogen** bzw. **getäuscht** werden !? Ich kenne niemanden.
- Ich **habe erfahren**, dass insbesondere in den **neuen Bundesländern** **BürgerInnen** die **AfD gewählt** haben, **weil** sie die **PolitikerInnen**, seit der Wende zunehmend, **als verlogen** **wahrnehmen**. **Sie wählen** die **AfD**, obwohl sie **keine Vorteile** für sich von der **AfD benennen können**.

Dies **wird oft** durch eine **skandalisierende** und **demagogische Medienwelt** **unterstützt** (Hingegen werden von der Medienwelt tatsächliche Fakten, Absichten, Entwicklungen, nachhaltige Möglichkeiten und Notwendigkeiten sowie Erfolge nur **wenig positiv kommuniziert**.).

Siehe hierzu auf "Das Erste" die **Dokumentation** von **Monitor** vom 06.03.2025 mit dem Thema "Die Arbeiterklasse: **Auf dem Weg** nach **rechtsaußen?**" (<https://www.ardmediathek.de/video/monitor/die-arbeiterklasse-auf-dem-weg-nach-rechtsaussen/das-erste/Y3JpZDovL3dkci5kZS9CZWl0cmFnLXNvcGhvcmEtOTgwNWFkMWQtZTE0ZS00ZmQ3LWJiMjMtNTUxODI3MmUwY2E5>)

Es gilt: **Ohne Glaubwürdigkeit ist** eine tatsächliche **Demokratie nicht möglich**.

- Nicht wenige sprechen von **Wählertäuschung** durch **Friedrich Merz**. Eine **Wählertäuschung** mit **Auswirkungen** auf die **Wahl** bewirkt einen **enormen Vertrauensverlust** in die **Demokratie**.
=> **Vertrauen ist aber** die **Grundlage** einer tatsächlichen **Demokratie**.

- Die **CDU** hat eine **gesellschaftliche Aufgabe** auf der **Grundlage des Grundgesetzes**, welche sie **nicht** umsetzen kann, **wenn** sie lediglich ein **unredliches auf sich selbst bezogenes Geflecht** mit **vielen Beharrungskräften** ist.
- usw., usw.

Lösung für die o.g. **Forderung**:

Mit etwas **Anstand** **verzichtet** **Friedrich Merz** auf **seinen**, sich durch die jüngste Wahl ergebenen, **Kanzleranspruch** und **ermöglicht** dessen **Übertragung** auf ein **seriöses CDU-Mitglied**, wie z.B. **Armin Laschet** oder **Hendrik Wüst**.

So **Friedrich Merz** **nicht** von sich aus **verzichtet**, **muss ihm** der **Kanzleranspruch** **entzogen** werden.

=> Deutlich wird:

V_e_r_s_a_g_e_n die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

**Endlich Schluss mit dem Missbrauch
durch die Verantwortlichen der CDU !!!**

Jede Form von **Trumpismus** ist eine **Gefahr** für den **Rechtsstaat** und die **Demokratie**.
(<https://de.wikipedia.org/wiki/Trumpismus>)

Dies gefährdet den gesellschaftlichen Frieden !

Ohne Glaubwürdigkeit ist eine tatsächliche **Demokratie nicht möglich**.

„Die beste **Demokratie** **wird wertlos**, wenn **das gesamte politische System verrottet ist** und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien und Willkür**.“
(Philosoph **Sokrates**, 469 v. Chr.; siehe „Die Kunst kein Egoist zu sein“ S. 27-28 von R. D. Precht, 1. Auflage Mai 2012,
© 2010 by Wilhelm Goldmann Verlag, München, ISBN 978-3-442-15631-3)

Wenige skrupellose L_u_m_p_e_n in **Verantwortung** können eine **Partei**, ein **Land** usw. hinsichtlich der **geltenden Werteabsicht ad absurdum** führen.

W_E_N_N ein genügend großer **Anteil** der Menschen einer **Gemeinschaft** bequem, gleichgültig, verängstigt, resigniert, ohnmächtig, inaktiv oder überfordert ist bzw. sein möchte, **D_A_N_N** funktioniert dies.

D_e_s_h_a_l_b ist das Bewirken dieses Zustandes das **Z_i_e_l** des/der **L_u_m_p_e_n**.

Siehe hierzu meine **Fabel** „**E_s_e_l_e_i**“.

(Eselei ist lt. Duden „dumme, törichte Handlung“; Weide steht für Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien; =Ideologie der Gier)

=> Link: https://www.mobbingabsurd.de/sonstiges/fabel/220705%20Fabel%20-%20Eselei_allgemein.pdf

Die **Menschheit** braucht **Verantwortliche**, welche u.a. **die Herausforderungen** für den **Klima- und Artenschutz** entsprechend des Buches „**Change!**“ **umsetzen können**. („**Change!**“, © copyright by Graeme Maxton, Verlag Komplett-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8) Die **Fähigkeit** zur **tatsächlichen Umkehr** ist dabei **unbedingt erforderlich**! (siehe auch [Dokumentation zum Buch „Die Grenzen des Wachstums“ vom „Club of Rome“, 1972](#))

=> Der **Friedensnobelpreisträger**, **Holocaust**-Überlebende und **Menschenrechtsaktivist** **Elie Wiesel** sagt zur **Bedeutung** von **Gleichgültigkeit**: (https://de.wikiquote.org/wiki/Elie_Wiesel)

»**Gleichgültigkeit** ist **nicht** der **Anfang** eines **Prozesses**,
es ist das **E_n_d_e** eines **Prozesses**.«

„Ich habe immer daran geglaubt,
daß das **Gegenteil** von **Liebe** nicht **Haß** ist, sondern **Gleichgültigkeit**.“

Das **Gegenteil** von **Glaube** ist nicht **Überheblichkeit**,
sondern **Gleichgültigkeit**.

Das **Gegenteil** von **Hoffnung** ist nicht **Verzweiflung**, es ist **Gleichgültigkeit**.

Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses,
es ist das Ende eines Prozesses.“

(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

© copyright
Dietmar Deible

„**Man** muss **Partei** ergreifen.“

Neutralität hilft dem **Unterdrücker, niemals** dem **Opfer**,
Stillschweigen bestärkt den **Peiniger, niemals** den **Gepeinigten**.“

(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

© copyright
Dietmar Deible

Jeder **Einzelne** wirkt über **Ereignisketten** so oder so. (siehe Übersicht „**4 Thesen** zur Bedeutung des Einzelnen im Zusammenhang mit Ereignisketten“ von Dietmar Deible, https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/240111%20zu%20Ereignisketten%20und%20Bedeutung%20des%20Einzelnen_&_010.pdf)

Leider beantwortet die **CDU** oft **nicht** meine **Schreiben**. Dazu nachfolgende Gedanken:

Infolge der **Nichtbeantwortung** der Schreiben an die **Verantwortlichen** verletzen diese **Verantwortlichen** u.a. **meine Menschenwürde**, als **Christ** und **Bürger** (u.a. nach dem Subsidiaritätsprinzip, dem Grundgesetz, der Bibel sowie dem „Grundsatz der Verhältnismäßigkeit“ [mit den 4 Kriterien: Legitimer Zweck, Geeignetheit, Erforderlichkeit, Angemessenheit]). **Diese Verantwortlichen missachten** auch u.a. **ihre dienende Verantwortung** infolge **ihrer Fürsorge- und Aufsichtspflichten**.

Wie kann sich in der **CDU Redlichkeit** durchsetzen, wenn von den **Verantwortlichen** und/oder **Aufsichtsgremien** Hinweisen auf **Unredlichkeit nicht nachgegangen wird**, **Unredlichkeit** somit **nicht aufgedeckt wird** und die **Täter keine Konsequenzen** erfahren_!?

Zitate aus meinem Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de> zu **christlichem Umgang mit Fehlern**:

Die **Vortäuschung** der **Einhaltung der Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

Jede **Hierarchie** in **Staat & Kirche** dient dem **Einzelnen nicht** umgekehrt.

WENN der **Verantwortliche** dem **Einzelnen** dient,
DANN hat der **Verantwortliche** **Verpflichtungen** gegenüber dem **Einzelnen**.
(z.B. beim **gelebten Umgang** mit dem **Einzelnen**)

So ein **Verantwortlicher** als **Einzelner** lediglich **sich selbst „dient“**, wäre dies **lediglich Eigennutz**, d.h. **Missbrauch** der **Hierarchie**.

und

Nachfolgende **Texte** der **katholischen Kirche** zum **Umgang mit Fehlern** habe ich aus dem Buch „Neues Meßbuch für Sonn- und Feiertage - Gesamtausgabe für die Lesejahre A, B und C“, welches „... **verpflichtend** und **allgemein verbindlich** vom 7. März 1976 an ...“ für die Gottesdienste im deutschen Sprachgebiet **ist**, entnommen (1975, © Paul Pätzsch Verlag - Aschaffenburg, kirchliche Druckerlaubnis Erzbischöfliches Ordinariat München vom 18. August 1975 GV Nr. 5144/75/1a, herausgegeben von Prof. Dr. Alfred Läpple, ISBN 355791108 X). Sie lautet:

23. Sonntag im Lesejahr A

„**Es** gehört in der **heutigen Welt** zum **guten Ton** und zur **fairen Toleranz**, sich in die **Angelegenheiten** der **Mitmenschen** **nicht einzumischen** und **sich durch** ein **mahnendes** und **kritisches Wort nicht** mit **anderen zu verfeinden**.“

Auffassung 1

Zur **christlichen Heilssorge** gehört jedoch die schwere und unangenehme **Aufgabe**, **mutig**, aber auch **psychologisch geschickt**, einen **Mitmenschen** auf **Fehler** **aufmerksam zu machen**. 'Wenn dein Bruder gesündigt hat, dann geh und weise ihn unter vier Augen zurecht' (Mt 18,15).

Auffassung 2

Es erfordert auf der einen Seite **Mut**, die brüderliche Zurechtweisung auszusprechen, auf der anderen Seite aber ist nicht weniger **Demut** nötig, **das ehrliche Wort der Kritik** zu **hören, ernstzunehmen** und daraus die **harten Konsequenzen zu ziehen**.“

„**So spricht der Herr:**

Du, Mensch, **ich** gebe dich dem Haus Israel als Wächter. **Wenn** du aus **meinem** Mund ein Wort hörst, **mußt** du sie vor **mir warnen**.

Wenn ich zu einem, der sich **schuldig** gemacht hat, sage: 'Du mußt **sterben**', und **wenn** du nicht redest und den **Schuldigen nicht warnst**, um ihn von seinem Weg abzubringen, **dann** wird der **Schuldige** seiner **Sünde** wegen **sterben**. Von dir aber fordere **ich** Rechenschaft für sein Blut.

Wenn du aber den **Schuldigen gewarnt hast, damit** er sich von seinem Weg **bekehrt**, und **wenn** er sich von seinem Weg **nicht bekehrt**, **wird** er seiner **Sünde** wegen **sterben**; du aber hast dein Leben **gerettet**.“

23. Sonntag im Lesejahr B - Zweite Lesung („Verhalten gegenüber Reichen und Armen“ Jakobus 2,1)

„**1** Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, **den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.**“

Die Bibel sagt hierzu in „Die Katholischen Briefe“: „Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22“:

„**22 Hört das Wort** nicht nur an, sondern **handelt danach**; sonst **betrügt** ihr euch **selbst**.“

Ein **fehlendes Mühen** um Übereinstimmung von **WORT** und **TAT** benennt die Bibel als „**Selbstbetrug**“.

Und in „Die Katholischen Briefe“: „Der erste Brief des Johannes - Aufruf zur Bruderliebe 3,18“ steht:

„**Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben**, sondern **in Tat und Wahrheit**.“
(„Aufruf zur Bruderliebe“ 1.Joh. 3,18)

Hierzu **zitiere** ich verdeutlichend **Albert Schweitzer** wie folgt:

„**Wer glaubt, ein Christ zu sein, weil er die Kirche besucht, irrt sich.**
Man wird ja auch kein Auto, wenn man in eine Garage geht.“

Es folgt, dass **jeder einzelne Christ** nicht nur **Kritik** üben darf, sondern dass **er dazu verpflichtet ist**, um sich **nicht schuldig zu machen** und **sich nicht selbst zu betrügen** - und zwar **ungeachtet** vom **Ansehen der Person**. **Jeder einzelne Christ** soll die **Werte von Jesus Christus aktiv** in die Welt **einbringen**.

Kritik üben ist somit verpflichtende und geltende Norm für Christen.

und

Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester: ([1848 Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester](#))

»Es hätte **nie** ein **Christentum** und **nie** eine **Reformation** und **keine Staatsrevolution** und überhaupt **nichts Gutes und Großes** gegeben, **wenn jeder stets gedacht hätte: „Du änderst doch nichts!“**

(Die **Bedeutung** dieser **Worte** wird auch in der **Rede** vom **Bundespräsident** Dr. Frank-Walter Steinmeier am 18.05.2023 zum 175. **Jahrestag** der **Deutschen Nationalversammlung** deutlich. Zitat: „**Es war der Moment**, es war das Jahr, als aus **Untertanen Staatsbürger wurden**.“ [[Rede vom Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier am 18.05.2023](#) & [Rede von Bundespräsidentin Bärbel Bas am 18.03.2023](#)])

Auch als **Mitglied** der **CDU engagiere** ich mich für ein **gelingendes Miteinander** im Mühen um Übereinstimmung von **WORT & TAT**. **Ich schäme mich wegen** des o.g. **unseriösen Verhaltens** der **CDU** im vergangenen **Wahlkampf 2025**.

Ich bitte um **Entschuldigung** bei allen **enttäuschten** und/oder **geschädigten BürgerInnen** und **PolitikerInnen** (insbesondere bei den amtierenden **Regierungsparteien SPD und Bündnis 90/Die Grünen**). => **Hoffentlich** wird die **CDU zeitnah** zu **Wahrhaftigkeit** und **Redlichkeit umkehren**.

L_o_s_u_n_g: Überwindung der Umkehr-Verweigerung, denn „**Das Böse**“ **m_e_i_d_e_t** nicht Weihwasser bzw. Weihe oder Verantwortung, sondern **die U_m_k_e_h_r**. Die Umkehr ist **selbstverständlich** für **Christen**, hingegen **entzieht** sie die **gewohnte Lebensgrundlage** von **Verbrechern**. Wer hat **G_r_u_n_d** zur Verweigerung der Umkehr_!? (siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de>; „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10 [<https://www.bibleserver.com/text/EU/1.Johannes3,10>]).

Bitte handeln Sie z_e_i_t_n_a_h.

Bitte übergeben Sie dieses Schreiben zeitnah den zuständigen Gremien der **CDU** und des **Staates**, einschließlich dem **Staatsschutz**.

Bitte bestätigen Sie den **Eingang** dieser E-Mail.

Für Rückfragen stehe ich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Dietmar Deibebe

Dipl.-Ing. Dietmar Deibebe
Alte Trift 1
06369 Südliches Anhalt, OT Trebbichau an der Fuhne

Tel. 03 49 75 / 20 677
Fax 032121037018
E-Mail: christ@deibebe-familie.de
Buch-Autor vom online-Buch "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de
Für Rückfragen stehen ich zur Verfügung.

PS: Mit den Ausführungen des Schreibens stelle ich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, meine persönliche Sicht dar.

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff:	sehr dringend - Forderung: Sofortiger R_ü_c_k_t_r_i_t_t des CDU-Vorsitzenden M_e_r_z (=wortbrüchiger schäbiger Kanzlerkandidat)
Datum:	Thu, 30 Jan 2025 20:26:10 +0100
Von:	christ@deibebe-familie.de < christ@deibebe-familie.de >
An:	kah@cdu.de , info@cdu-bw.de , cduberlin@cdu.berlin , info@cdu-brandenburg.de , info@cdu-bremen.de , info@cduhamburg.de , info@cdu-hessen.de , info@cdu-niedersachsen.de , info@cdu-nrw.de , info@cdurlp.de , post@cdu-sachsen.de , info@saar.cdu.de , presse@cdulsa.de , info@cdu-sh.de , info@cdu-thueringen.de , redaktion@kath.de , pressestelle@dbk.de , kommunikation@bistum-aachen.de , Bistum Augsburg < info@bistum-augsburg.de >, info@bddmei.de , presse@bddmei.de , info@bistum-eichstaett.de , presse@bistum-essen.de , ordinariat@Bistum-Erfurt.de , bgv@bistum-fulda.de , info@bistum-goerlitz.de , empfang@erzbistum-hamburg.de , ordinariat@bistum-magdeburg.de , Edv@Bistum-Mainz.de , kommunikation@eomuc.de , pressestelle@bistum-muenster.de , info@bistum-os.de , generalvikariat@erzbistum-paderborn.de , generalvikariat@bistum-passau.de , info@bistum-regensburg.de , info@bistum-speyer.de , Bistum Trier < bistum-trier@bistum-trier.de >, generalvikariat@bistum-wuerzburg.de , service@eckd-kigst.de , info@bistum-hildesheim.de , apostolische@nuntiatur.de
Kopie (CC):	Z: MZ-Halle < service@mz-web.de >, Z: Spiegel ONLINE < leserbriefe@spiegel.de >, Z: Focus ONLINE < leserbriefe@focus-r.de >, Z: Publik-Forum < Redaktion@Publik-Forum.de >, Z: Tag des Herrn < tdh@st-benno.de >, Z: Christ in der Gegenwart < cig@herder.de >, Z: MZ-Halle < service@mz-web.de >, Z: Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH (FAZ) < Info@faz.net >, Z: dpa - Nachrichtenagentur < berlin@dpa.com >, Z: stern.de GmbH < info@stern.de >, Z: Süddeutsche Zeitung Digitale Medien GmbH < redaktion@sueddeutsche.de >, Z: Bertelsmann < info@referentenagentur-bertelsmann.de >, Z: epd - Evangelischer Pressedienst < info@epd.de >, Z: KNA - Katholische Nachrichten-Agentur GmbH < vertrieb@kna.de >, Z: Axel Springer AG < information@axelspringer.de >, Z: Die Zeit < kontakt@zeit.de >

CDU-Bundesgeschäftsstelle

Klingelhöferstraße 8
10785 Berlin
E-Mail: kah@cdu.de
Telefon 030 – 220 70 – 0
Telefax 030 – 220 70 – 111

Bürgertelefon 030 – 220 70 – 333 (montags-freitags, 9.00-15.00)

- offenes Schreiben -

(auf der Grundlage Art. 20 GG „W i d e r s t a n d s r e c h t“ https://www.gesetze-im-internet.de/gg/art_20.html; infolge der zeitnahe Wahl handle ich in Anlehnung an "Gefahr im Verzug", da in absehbarer Zeit ein Schaden für die öffentliche Sicherheit oder Ordnung eintreten kann)

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin **Mitglied** der CDU, **weil** sich die CDU in ihrem **Statut** auf **christliche Werte** bezieht.

Sehr dringende Forderung:

Sofortiger **Rücktritt** des **CDU-Vorsitzenden Merz** (=**wortbrüchiger schäbiger Kanzlerkandidat**), um weiteren **Schaden** für die CDU, mit Bezug zu **christlichen Werten** im **Statut**, zu vermeiden_!?

Statut der CDU (<https://www.bundeswahlleiterin.de/dam/jcr/e6a33704-5398-47c3-9d08-f44df304f4f1/cdu.pdf>)

»§ 1 (Aufgabe)

Die **Christlich Demokratische Union Deutschlands** will das **öffentliche Leben** im **Dienst** des deutschen Volkes und des deutschen Vaterlandes **aus christlicher Verantwortung** und nach dem **christlichen Sittengesetz** auf der Grundlage der persönlichen Freiheit demokratisch **gestalten**.«

Aufwachen - jede Stimme zählt.

In meinem Umfeld hat das **Verhalten** des **CDU-Vorsitzenden Merz** (seit seiner umstrittenen Wahl) bereits **oftmals Zweifel** an seiner **Eignung** bewirkt. Nun hat er das **akzeptable Maß u_n_e_n_t_s_c_h_u_l_d_b_a_r** **grob überschritten** - siehe nachfolgende Begründung.

Gleichgültigkeit und **Ignoranz** sind die **Wurzeln** des **Übels** in einer **Demokratie** !

„Ich habe immer daran geglaubt,
daß das **Gegenteil** von **Liebe** nicht **Haß** ist, sondern **Gleichgültigkeit**.“

Das **Gegenteil** von **Glaube** ist nicht **Überheblichkeit**,
sondern **Gleichgültigkeit**.

Das **Gegenteil** von **Hoffnung** ist nicht **Verzweiflung**, es ist **Gleichgültigkeit**.

Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses,
es ist das **Ende eines Prozesses**.“

(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

© copyright
Dietmar Deibebe

Meine **Begründung** bezieht sich auch auf die nachfolgende Berichterstattung.

30.01.2025 tagesschau.de

=> "Nach Unionsvotum mit der AfD - **Merkel** geht auf **Distanz** zu **Merz**"

Zitate:

»Nach der Abstimmung mit der AfD hagelt es weiter Kritik an der Union. **Ex-Kanzlerin Merkel** nannte das Vorgehen von CDU-Chef Merz "**falsch**". Mehrere **CDU-Länderchefs** appellieren eindringlich an den demokratischen Zusammenhalt - und ihre eigene Partei.«

... »Schleswig-Holsteins **Ministerpräsident Daniel Günther (CDU)** bezeichnete die Geschehnisse am Bundestag als "**bittere Stunde**". "Wir haben jetzt echt eine **historische Verantwortung**, vor der wir stehen."«

... **SPD-Fraktionsvorsitzende** Rolf Mützenich: »Der **CDU-Chef** sei "offensichtlich bereit, mit den **Demokratieverächtern** zu gehen".«

... »"**Unverantwortlich**" und "**geschichtsvergessen**" nannte **Bundesinnenministerin** Nancy Faeser das Vorgehen von Merz mit Blick auf die **vorherigen Versprechen** des CDU-Chefs, **nicht** mit Rechtsextremen **zusammenzuarbeiten**.«

... **Bundeswirtschaftsminister** Robert Habeck: »"Jenseits von demokratischen Fragen und Wortbrüchen" wäre eine weitere Zusammenarbeit der Union mit der AfD "der **Sargnagel** für die **deutsche Wirtschaft**".«

... »Die Präsidentin des Zentralkomitees der **deutschen Katholiken** (ZdK), Irme Stetter-Karp, warf Merz vor, aus Wahlkampftaktik den Grundsatz der **Menschenwürde** zu **verletzen**.« (Quelle: <https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/migration-bundestag-104.html>)

Zitat:

»**Grund** ist, dass die **CDU/CSU-Fraktion** in Berlin mit Hilfe der AfD einen Antrag zur Verschärfungen des Asylrechts durchgebracht hat. Friedmann nennt das "eine **katastrophale Zäsur** für die **Demokratie** der Bundesrepublik" und ein "**unentschuldbares Machtspiel**".« (<https://www.tagesschau.de/inland/regional/hessen/friedman-cdu-austritt-100.html>)

=> Deutlich wird:

V_e_r_s_a_g_e_n die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

Wenige skrupellose L_u_m_p_e_n in **Verantwortung** **können** eine Kirchengemeinde, eine Stadt, ein Bistum, ein Land usw. hinsichtlich der **geltenden Werteabsicht** **ad absurdum** führen.

W_E_N_N ein genügend großer Anteil der Menschen einer Gemeinschaft bequem, gleichgültig, verängstigt, resigniert, ohnmächtig, inaktiv oder überfordert ist bzw. sein möchte, **D_A_N_N** funktioniert dies.

D_e_s_h_a_l_b ist das Bewirken dieses Zustandes das **Z_i_e_l** des/der **L_u_m_p_e_n**.

=> Der **Friedensnobelpreisträger**, H_o_l_o_c_a_u_s_t-Überlebende und Menschenrechtsaktivist Elie Wiesel sagt zur Bedeutung von Gleichgültigkeit: (https://de.wikiquote.org/wiki/Elie_Wiesel)

»**G_I_e_i_c_h_g_ü_l_t_i_g_k_e_i_t** ist **nicht** der **Anfang** eines Prozesses,
es ist das **E_n_d_e** eines **Prozesses**.«



L_ö_s_u_n_g: Überwindung der Umkehr-Verweigerung, denn „**Das Böse**“ **m_e_i_d_e_t** nicht Weihwasser bzw. Weihe oder Verantwortung, sondern **die U_m_k_e_h_r**. Die Umkehr ist **selbstverständlich** für **Christen**, hingegen **entzieht** sie die **gewohnte Lebensgrundlage** von **Verbrechern**. Wer hat G_r_u_n_d zur Verweigerung der Umkehr_!? (siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de>; „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10 [<https://www.bibleserver.com/text/EU/1.Johannes3,10>]).

Bitte handeln Sie z_e_i_t_n_a_h.

Bitte übergeben Sie dieses Schreiben zeitnah den **zuständigen Gremien der CDU** und des **Staates**, einschließlich dem **Staatsschutz**.

Bitte bestätigen Sie den Eingang dieser E-Mail.

Für Rückfragen stehen ich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Dietmar Deibebe

Dipl.-Ing. Dietmar Deibebe
Alte Trift 1
06369 Südliches Anhalt, OT Trebbichau an der Fuhne

Tel. 03 49 75 / 20 677
Fax 032121037018
E-Mail: d-d@deibebe-familie.de
Buch-Autor vom online-Buch "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de

Name

Straße

PLZ Ort

Datum 2025

Staatsanwaltschaft Berlin
Turmstraße 91
10559 Berlin

**Strafanzeige/Strafanträge gegen Herrn Friedrich Merz gem. § 108a StGB
Wählertäuschung im Zusammenhang mit der Bundestagswahl 2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stelle ich Strafanzeige und erforderliche Strafanträge gegen

Herr Friedrich Merz, ladungsfähige Anschriften: Friedrich Merz MdB Platz der Republik 1, 11011 Berlin; CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin; CDU-Bundesgeschäftsstelle Klingelhöferstraße 8, 10785 Berlin

wegen des Verdachts

der Wählertäuschung gemäß § 108a StGB im Zusammenhang mit Äußerungen und Handlungen während des Wahlkampfs zur Bundestagswahl 2025. Der Beschuldigte steht im Verdacht, durch vorsätzliche Täuschung Wählerinnen und Wähler dazu gebracht zu haben, ihre Stimme zugunsten der CDU abzugeben, obwohl er die im Wahlkampf gemachten Versprechen nicht einzuhalten beabsichtigte und diese Aussagen noch vor der Konstituierung eines neuen Bundestages mit ihm als Kanzler rückgängig zu machen versucht.

Hintergrund und Einordnung des § 108a StGB:

Schutzzweck: Der § 108a StGB schützt die freie Willensbildung der Wähler. Wenn eine Aussage von Herrn Friedrich Merz bewusst irreführend war und die Wählerentscheidung manipulierte, würde eine Einordnung als „Rhetorik“ den Schutzzweck aushebeln, da Wähler auf verlässliche Informationen angewiesen sind.

Würden nahezu alle Aussagen als „bloße politische Rhetorik“ eingestuft, wäre der Schutzzweck des § 108a StGB – die Sicherung einer informierten und freien Willensbildung – weitgehend ausgehebelt. Der Paragraph zielt darauf ab, Wähler vor gezielter Irreführung zu schützen, die ihre Wahlentscheidung manipuliert. Politische Versprechen genießen zwar einen weiten Spielraum (Art. 5 GG, Meinungsfreiheit), aber dieser Spielraum endet dort, wo eine nachweisbare Täuschungsabsicht vorliegt, die über bloße Übertreibung oder Optimismus hinausgeht.

Hier vor der Wahl: Schuldenbremse einhalten in jedem Falle. Nach der Wahl sofortige Aufhebung, Änderung, „Reform“ der Schuldenbremse ohne auch nur einen Gedanken dazu anzustellen, wie alles auch ohne „Bearbeitung“ der Schuldenbremse funktionieren könne. Und hier kann man Überlegungen anstellen. Somit hatte er nie vor, die Schuldenbremse einzuhalten. Und das belegt schon seine Täuschungsabsicht und den Vorsatz, Wähler durch die Wahlausagen irrezuführen, um sie für sich und seine Partei zu gewinnen.

Sachverhalt:

Herr Merz hat im Wahlkampf wiederholt erklärt, die im Grundgesetz verankerte Schuldenbremse strikt einhalten zu wollen. So betonte er etwa am 25. Februar 2025 in einem Interview mit ZEIT ONLINE, dass eine Reform der Schuldenbremse „in naher Zukunft ausgeschlossen“ sei und die CDU an fiskalischer Disziplin festhalte. Das Wahlprogramm der Union enthielt die Aussage: „Wir halten an der Schuldenbremse des Grundgesetzes fest. Die Schulden von heute sind die Steuererhöhungen von morgen.“ Diese Versprechen waren für viele Wählerinnen und Wähler ein maßgeblicher Grund, der CDU ihre Stimme zu geben, da sie auf eine Politik der Haushaltsdisziplin vertraut.

Bereits Anfang März 2025, kurz nach der Bundestagswahl, einigten sich die CDU unter der Führung von Herrn Merz und die SPD in Sondierungsgesprächen auf eine Lockerung der Schuldenbremse für Verteidigungsausgaben sowie die Einrichtung eines 500-Milliarden-Euro-Sondervermögens für Infrastruktur (siehe Berichte von tagesschau.de und fr.de vom 05.03.2025). Diese Kehrtwende erfolgte nur wenige Tage nach der Wahl und steht in direktem Widerspruch zu den im Wahlkampf gemachten Aussagen.

Es besteht der Verdacht, dass Herr Merz bereits während des Wahlkampfs wusste oder zumindest in Kauf nahm, dass die Schuldenbremse nicht eingehalten werden würde, insbesondere angesichts bekannter Haushaltslücken (z. B. über 100 Milliarden Euro bis 2028, laut Welt-Bericht) und geopolitischer Herausforderungen. Dennoch stellte er die strikte Einhaltung der Schuldenbremse als zentrale Säule der CDU-Politik dar, um Wählerinnen und Wähler zu täuschen und ihre Stimmen zu gewinnen.

Beweise:

1. Wahlprogramm der CDU/CSU Seite 8:

„Wir halten an der Schuldenbremse des Grundgesetzes fest. Die Schulden von heute sind die Steuererhöhungen von morgen.“

s. <https://www.politikwechsel.cdu.de/sites/www.politikwechsel.cdu.de/files/docs/politikwechsel-fuer-deutschland-wahlprogramm-von-cdu-csu-1.pdf>

2. Am 14. November 2024 hatte CDU-Generalsekretär Carsten Linnemann ausdrücklich betont: „*Die CDU steht zur Schuldenbremse, ohne Wenn und Aber*“. Linnemann sagte weiter gegenüber der Deutschen Presse-Agentur (dpa): „*Friedrich Merz hat nichts anderes gesagt, selbst wenn die SPD vergeblich versucht, dort etwas hineinzuinterpretieren.*“

s. <https://www.nius.de/politik/news/im-bundestag-hat-friedrich-merz-ueber-die-schuldenbremse-gelogen/2835e958-f3f1-4ad1-97c4-23cf40fb35e2>

3. Bewusste Täuschung der Wähler hat stattgefunden. Anton Hofreiter von den Grünen erklärte in einem Spiegel-Interview „*Es war bereits vor ein paar Wochen klar, dass, wenn die Union an die Regierung kommt, sie die Schuldenbremse lockern würde....Sie haben bloß auch immer gesagt, sie würden es nie in der Öffentlichkeit sagen, weil das ihren Wahlkampf beschädigen würde.*“ Auf die Frage, ob ihm persönlich von Unionspolitikern versichert worden sei, dass die Schuldenbremse nach der Wahl gelockert würde, antwortete Hofreiter unmissverständlich: „*Ja, ja, ganz offen wurde das gesagt.*“

<https://apollo-news.net/das-haben-die-auch-unter-vier-augen-immer-zugegeben-hofreiter-berichtet-ber-gesprache-mit-der-cdu-vor-der-wahl/>

Dazu und überdies hinaus sehe ich den Sachverhalt als offenkundig und allgemein bekannt.

Tatbestandsmerkmale gemäß § 108a StGB:

Täuschung: Herr Merz hat durch seine wiederholten öffentlichen Äußerungen im Wahlkampf den Eindruck erweckt, die Schuldenbremse werde unter seiner Führung nicht angetastet.

Die kurzfristige Kehrtwende nach der Wahl legt nahe, dass diese Aussagen wissentlich falsch oder irreführend waren.

Bewirken: Die Täuschung führte dazu, dass Wählerinnen und Wähler ihre Stimme für die CDU abgaben, in der irrgen Annahme, eine Politik der fiskalischen Disziplin zu unterstützen. Ohne diese Täuschung hätten sie ihre Stimme möglicherweise anders abgegeben.

Beweis: Wählerbefragungen.

Vorsatz: Es ist anzunehmen, dass Herr Merz die Täuschung vorsätzlich beging, da er als erfahrener Politiker und Wirtschaftsexperte die finanziellen und politischen Zwänge kannte, die eine Lockerung der Schuldenbremse nach der Wahl wahrscheinlich machen. Somit machte er diese „Wahlversprechen“ mit Täuschungsabsicht.

Weiterer Beweis für die Absicht der Täuschung ist, dass er noch vor der Konstituierung des neuen Bundestages die Schuldenbremse mittels einer erforderlichen Mehrheit im Bundestag abschaffen will und nicht auf die Konstituierung des neuen Bundestages wartet, wo der Erfolg dieses Vorhabens äußerst unwahrscheinlich wäre.

Sein gesamtes Handeln deutet also auf eine Täuschungsabsicht hin.

Strafantrag:

Da § 108a StGB ein Antragsdelikt ist, stelle ich hiermit ausdrücklich den Strafantrag gegen Herrn Friedrich Merz zur Verfolgung der oben beschriebenen Tat. Ich bitte um die Einleitung von Ermittlungen, um zu prüfen, ob der Beschuldigte durch seine Handlungen den Straftatbestand der Wählertäuschung erfüllt hat.

Zudem ich als gegeben ansehe:

Ein öffentliches Interesse an Ermittlungen liegt vor.

Die Strafverfolgung liegt u.a. deswegen im Interesse der Allgemeinheit und ist auch ein Anliegen dieser, da der Rechtsfrieden im gesamten Gebiet der Bundesrepublik Deutschland durch diese Wählertäuschung betroffen und gestört ist.

Ein solches Interesse liegt auch vor, wenn die Tat:

Die demokratischen Grundprinzipien erheblich gefährdet, das Vertrauen in die Integrität des Wahlprozesses untergräbt oder/ und gesellschaftlich weitreichende Auswirkungen hat.

Lässt man die Vorwürfe gegen Herr Merz ungeprüft, könnte dies einen Präzedenzfall schaffen, bei dem Politiker straffrei Wähler täuschen dürfen, solange sie ihre Aussagen als „Rhetorik“ deklarieren. Dies würde die Wirkung des § 108a StGB dauerhaft schwächen und die Integrität zukünftiger Wahlen gefährden.

Gesellschaftliche Relevanz: Posts auf X (z. B. @Michi_Kansas, 07.03.2025) zeigen, dass die Bürger das Verhalten von Merz als „Wahlbetrug“ wahrnehmen.

Ein öffentliches Interesse an Ermittlungen gegen Friedrich Merz wegen § 108a StGB liegt also vor, weil:

1. seine Aussagen die demokratische Willensbildung potenziell manipuliert haben,
2. seine Prominenz und Einfluss eine besondere Verantwortung mit sich bringen,
3. die gesellschaftliche Polarisierung und das Vertrauen in die Politik gefährdet sind,
4. ein Präzedenzfall droht, der zukünftige Wahlen beeinträchtigen könnte,
5. die aktuelle Stimmung eine Klärung verlangt.

Unterschied zu bloßer politischer Rhetorik: Typische Wahlkampfrhetorik (z. B. „Wir machen Deutschland stark“) ist vage, nicht greifbar und nicht verfolgbar. Konkrete Versprechen hingegen wie „Keine Reform der Schuldenbremse“ oder „Keine Koalition mit der AfD“ sind jedoch präzise genug, um überprüfbar zu sein.

Die strafrechtliche Verfolgung ist durch Sie, da Sie spätestens jetzt davon Kenntnis erlangt haben, dringend geboten und sicherzustellen.

Ich beantrage, mir den Eingang dieser Strafanzeige zu bestätigen, mir das Aktenzeichen zu übersenden sowie mich über Fort- und Ausgang der Ermittlungen informiert zu halten.

Ich danke für die Bearbeitung.

Mit freundlichen Grüßen